

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

Schnurloses DECT-/GAP-Telefon
Téléphone sans fil DECT GAP
Telefono cordless a standard DECT-GAP
Cordless DECT GAP telephone

DFT 807x



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions

D

F

I

GB

SWITEL

DFT 807x

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	29
Istruzioni per l'uso	56
Operating Instructions	82
Declaration of Conformity	108

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	5
3	Bedienelemente	7
4	Einführende Informationen	8
5	Telefonieren	10
6	Anrufbeantworter	13
7	Nebenstellenanlagen/ Zusatzdienste ..	17
8	Menüstruktur	18
9	Besondere Funktionen	21
10	SMS	22
11	Erweitern des Telefonsystems	23
12	Falls es Probleme gibt	24
13	Technische Eigenschaften	26
14	Pflegehinweise / Garantie	27
15	Stichwortverzeichnis	28

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen! Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.



Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.



Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

Inhalt	DFT 807x-Modell			
	DFT 8071	DFT 8072 ¹	DFT 8073 ¹	DFT 8074 ¹
Basisstation mit Netzteil	1	1	1	1
Ladestation mit Netzteil	-	1	2	3
Mobilteil	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Akkus	2	4	6	8
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

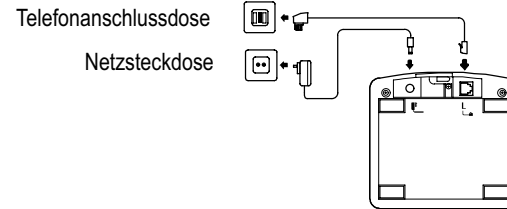
¹ Unter www.switel.com erfahren Sie, ob dieses Telefon-Set bereits erhältlich ist.

Basisstation anschließen



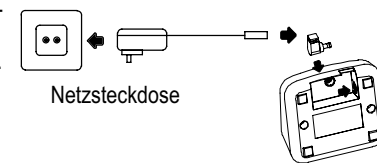
Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil (6V, 600mA) sowie das beigefügte Telefonanschlusskabel.



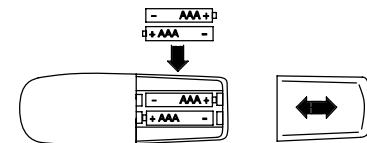
Ladestation anschließen¹

Schließen Sie die Ladestation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil (6V, 300mA).



Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Akkufach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA Ni-MH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.



¹ Gilt nur für Telefonsets mit mindestens zwei Mobilteilen
 "Verpackungsinhalt" auf Seite 5.

Telefon in Betrieb nehmen

Akkus aufladen

Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für mindestens 16 Stunden in die Basisstation / Ladestation. Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten.

Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



Voll



Halb



Schwach



Leer

Spracheinstellung

Auf Seite 19 erfahren Sie, wie Sie bei der ersten Inbetriebnahme Ihres Telefons die Displaysprache einstellen.

Uhrzeit und Datum des Mobilteils einstellen

Uhrzeit und Datum stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 19 finden Sie die Position im Menü.

Nebenstellenanlagen

Auf Seite 17 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

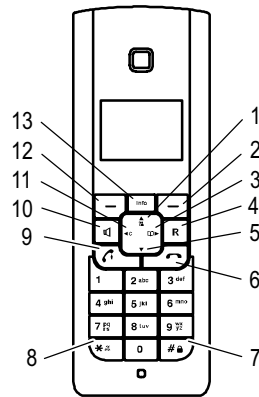
Wochentag und Uhrzeit des Anrufbeantworters einstellen

Der Wochentag und die Uhrzeit Ihres Anrufbeantworters werden automatisch über das Mobilteil mitgestellt.

3 Bedienelemente

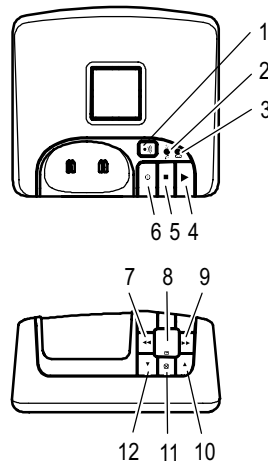
Mobilteil

- 1 Aufwärts / Anrufliste
- 2 Softkeytaste rechts
- 3 Telefonbuch
- 4 R-Taste (Flash)
- 5 Abwärts
- 6 Auflegen / Mobilteil ein/aus
- 7 Rautetaste / Tastensperre
- 8 Tonruf ausschalten / Temporäre Tonwahl
- 9 Abnehmen / Wahlwiederholung
- 10 Freisprechen
- 11 Zurück / Mikrofon stummschalten / Zeichen löschen
- 12 Softkeytaste links
- 13 Menütaste "Info"

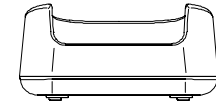


Basisstation (Anrufbeantworter)

- 1 Mobilteil suchen (Paging)
- 2 LED-Gesprächsanzeige
- 3 LED-SMS
- 4 Wiedergabe
- 5 Stopp
- 6 Anrufbeantworter ein / aus
- 7 Zurück springen
- 8 2-stelliges Display
- 9 Vorwärts springen
- 10 Lautstärke +
- 11 Löschen
- 12 Lautstärke -



Ladestation













Die Tasten werden in dieser Bedienungsanleitung mit einer einheitlichen Kontur abgebildet. Abweichungen von Tastensymbolen Ihres Telefons gegenüber den hier abgebildeten Tastensymbolen sind möglich.








Einführende Informationen



















4 Einführende Informationen

Darstellungsweise in der Bedienungsanleitung

	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Abgebildete Taste kurz drücken
2 Sek. 	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
	Mobilteil klingelt
	Basisstation klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
	Text oder Symbole im Display
	Softkeytaste drücken  Seite 9.

Symbole und Texte im Display des Mobilteils

Display	Beschreibung
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Warntöne: Die Verbindung bricht ab. Ausgeblendet: Die Verbindung ist abgebrochen. Nähern Sie sich der Basisstation.
	Das Freisprechen ist aktiviert  Seite 11.
	Konstant: Sie führen ein Gespräch. Blinkend: Das Telefon klingelt  Seite 10.
	Der Tonruf ist ausgeschaltet  Seite 11.

Display	Beschreibung
	Das Mikrofon ist stummgeschaltet  Seite 11.
 und Tastensperre	Die Tastensperre ist aktiviert  Seite 11.
	Konstant: Anzeige der Batteriekapazität. Durchlaufend: Die Akkus werden geladen  Seite 6.
DFT 8071	Name des Mobilteils  Seite 18.
1	Interne Rufnummer des Mobilteils.
01.12 13:26	Anzeige des Datums und der Uhrzeit  Seite 19.
 und Neue Anrufe	Es sind neue Anrufe in der Anrufliste  Seite 20. Zusätzlich blinkt eine rote LED hinter der Info-Taste.
 und Neue SMS	Sie haben eine neue SMS ¹  Seite 18 und 22.
	Anrufbeantworter im Telefonnetz VMWI ² - Optionaler Service Ihres Netzbetreibers  Seite 17.
	Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet  Seite 20.
	Sie haben eine neue Nachricht (AB)  Seite 20.

¹ **SMS**: Short **M**essage **S**ervice = Dienst für das Versenden von Kurznachrichten.

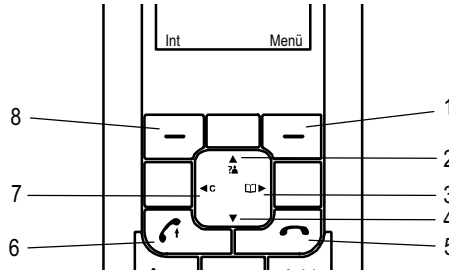
² **VMWI**: Visual **M**essage **W**aiting **I**ndication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Navigationstasten

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Stand-by-Modus befindet. Den Stand-by-Modus erreichen Sie durch Drücken der Taste .














Die Softkeystasten (1) und (8) sind in den verschiedenen Menüs mit unterschiedlichen Funktionen belegt. Sie sind in dieser Bedienungsanleitung immer nach den darüber liegenden Texten im Display benannt.



Taste	Im Stand-by-Modus	Im Menü
1	- öffnet das Hauptmenü	- öffnet angezeigtes Menü
2	- öffnet die Anrufliste	- aufwärts bewegen - Ändern von Einstellungen
3	- öffnet das Telefonbuch	- nach rechts bewegen
4		- abwärts bewegen - Ändern von Einstellungen
5	- Mobilteil ein-, ausschalten	- Programmier- und Speichervorgänge abbrechen
6	- Wahlwiederholung	
7		- nach links bewegen - eine Ebene zurück
8	- Interngespräche	- eine Ebene zurück

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur  Seite 18.






Menü	Hauptmenü öffnen
 oder  ,  oder 	Gewünschtes Untermenü auswählen
Ok	Untermenü öffnen
 oder 	Gewünschte Funktion auswählen
Ok	Funktion öffnen
 oder 	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
Ok oder Spei	Eingaben bestätigen oder speichern
C oder <<	eine Ebene zurück
	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Stand-by-Modus zurückkehren



Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Eingaben vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie bei diesem Beispiel.

	Telefonbuch öffnen
Opt	Optionsmenü öffnen
 oder 	
Neuer Eintrag, Ok	Funktion auswählen und bestätigen
Nummer:  , Ok	Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen
Name:  , Spei	Namen eingeben (max. 15 Stellen) und speichern

Telefonieren

5 Telefonieren

Anruf annehmen

,  oder  Anruf annehmen

Gespräch beenden

 oder  Gespräch beenden

Anrufen

 Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)

 Lösch Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen

 Rufnummer wählen






Sie können auch die Gesprächstaste für 2 Sekunden drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 20 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.




 Wahlwiederholungsliste öffnen

, ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen


Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 30 eingegangene Anrufe in einer Anrufliste.




 Anrufliste öffnen

, ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben  Seite 9 und 20.




 Telefonbuch öffnen

, ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Nummern verketteten und übertragen


Die Funktion findet Anwendung bei komplexeren Telefondiensten, wie z. B. Telefonbanking, Call-by-Call oder Calling-Card-Verfahren. Sie können mehrere gespeicherte Nummern nacheinander aus dem Telefonbuch übertragen. Übertragungen von Nummern aus dem Telefonbuch können Sie mit manuellen Nummereingaben kombinieren. Sie können während einer Verbindung beliebig viele Einträge aus dem Telefonbuch verketteten und übertragen.

 Telefonbuch öffnen

, ,  Telefonbucheintrag auswählen und Nummer übertragen

Intern telefonieren

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können. Weitere Informationen  Seite 23.

MT1: ,  oder 



z. B. ,  Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 / MT2:  Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten


MT1: ,  oder 

z. B. ,  Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1:  Gespräch weiterleiten



Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch durch Drücken der Taste  wieder zurückholen.


Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil auswählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Sie können den Gesprächspartner beliebig oft wechseln.

MT1: **Int** ,  oder 

z. B. **Mobilteil 2** , **Ok**

Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2: 

Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 : **Makel**

Gesprächspartner wechseln


Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: **Int** ,  oder 

z. B. **Mobilteil 2** , **Ok**

Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2: 

Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: **Konf**

Konferenz starten





Sie können auch an dieser Stelle zwischen beiden Gesprächspartnern hin- und herwechseln und wieder zur Konferenz zurückschalten.

MT1 / MT2: 

Durch Auflegen eines internen Gesprächspartners wird die Konferenz beendet

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

 oder 

Gewünschte Lautstärke auswählen

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines entgegengenommenen Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.



Freisprechen einschalten



Freisprechen ausschalten

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.

C

Mikrofon ausschalten (stummschalten)

C

Mikrofon einschalten

Tastensperre

3 Sek. 

Tastensperre einschalten



Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

3 Sek. 

Tastensperre ausschalten

Tonrufmelodie des Mobilteils

Sie können die Tonrufmelodie am Mobilteil ausschalten.

3 Sek. 

Tonrufmelodie ausschalten



Die Einstellung des Tonrufs an der Basisstation bleibt unverändert.

3 Sek. 

Tonrufmelodie einschalten

Telefonieren

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

- | | | |
|-----------------------------------|---------------------------------------|-----------------|
| <input type="button" value="•)"/> | <input type="button" value="((☎))"/> | Suchton starten |
| <input type="button" value="•)"/> | oder <input type="button" value="↶"/> | Suchton beenden |


Mobilteil aus- und einschalten

Um die Akkus zu schonen, können Sie das Mobilteil ausschalten.

- | | | | |
|-----------------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|---------------------------|
| 2 Sek. | <input type="button" value="⓪"/> | MT ausschalten? | |
| <input type="button" value="Ja"/> | oder | <input type="button" value="Nein"/> | Bestätigen oder abbrechen |
| 2 Sek. | <input type="button" value="⓪"/> | Mobilteil einschalten | |

6 Anrufbeantworter

Alle Funktionen Ihres Anrufbeantworters (AB) können über das Mobilteil bedient werden. Einige Funktionen stehen Ihnen zusätzlich direkt an der Basisstation zur Verfügung.

 Ihr Anrufbeantworter verfügt über eine gesprochene Bedienungsführung. Beachten Sie diese Anweisungen und Hinweise.


So gelangen Sie in das Einstellungs Menü des Anrufbeantworters:

Menü	Hauptmenü öffnen
◀ oder ▶	
Anrufbeantworter	Ok AB-Menü öffnen
▲ oder ▼	
AB-Einstellungen	Ok Einstellungsmenü öffnen

Spracheinstellung

Die englische Sprachausgabe des Anrufbeantworters ist nicht veränderbar.

Wochentag und Uhrzeit einstellen

Beim Abspielen der Nachrichten wird zu jeder Nachricht der Wochentag und die Uhrzeit Ihres Eingangs angesagt. Der Wochentag und die Uhrzeit Ihres Anrufbeantworters werden automatisch über das Mobilteil mitgestellt.  Seite 19.

Anrufbeantworter ein- / ausschalten

An der Basisstation:

 Anrufbeantworter ein- / ausschalten

Über das Mobilteil im AB-Menü:

▲ oder ▼	
Anrufb.ein/aus	Ok Funktion auswählen und bestätigen
▲ oder ▼ Aus	oder
Ein	Ok Einstellung auswählen und bestätigen

Maximale Aufnahmezeit

Der Anrufbeantworter speichert bis zu 99 Nachrichten. Die maximale Aufnahmezeit beträgt 15 Minuten. Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr aufgezeichnet.

Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke der Bedienungsführung in 5 Stufen einstellen.

An der Basisstation:

 oder  Lautstärke einstellen

Am Mobilteil:

 oder  Lautstärke einstellen

Anzahl Tonrufe einstellen (Verzögerung)



Sie können zwischen 2 bis 8 Tonrufen und der Einstellung **Spar-Modus** für die gebührenfreie Vor-Fernabfrage wählen.


Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden.

- Befinden sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf bereits nach 2 Tonrufen angenommen.
- Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf erst nach 6 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 6. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

Im Einstellungsmenü:

 oder 
 Antw-Verzögerung , Ok Funktion auswählen und bestätigen

 oder 
 z. B.: Spar-Modus , Ok Einstellung auswählen und bestätigen

Weitere Informationen über die Fernabfrage  Seite 16.

Mithören eingehender Nachrichten

Sie können eingehende Anrufe mithören, ohne den Anruf anzunehmen.

 Mithören einschalten

 Mithören ausschalten

Anrufbeantworter

Anruf übernehmen

Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie diesen übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall abgebrochen.

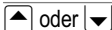


Anruf übernehmen

Ansagemodus wählen

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung. Nach dem "Ansagetext mit Aufzeichnung" kann eine Nachricht hinterlassen werden. Bei dem "Ansagetext ohne Aufzeichnung" handelt es sich um eine **Nur-Ansage**, nach der keine Nachricht hinterlassen werden kann. Sie können die Ansagetexte durch eigene Ansagetexte ersetzen. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird automatisch die Nur-Ansage wiedergegeben.

Im Einstellungsmenü:



Antwort-Modus , **Ok**

Funktion auswählen und bestätigen



Mit Aufzeichng.

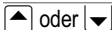
oder **Ohne Aufzeichn.** , **Ok** Einstellung auswählen und bestätigen

Ansagen aufzeichnen / kontrollieren oder löschen

Ansagen aufzeichnen

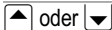
Die Länge der eigenen Ansage darf bis zu 2 Minuten betragen.

Im Einstellungsmenü:



Ansagetexte , **Ok**

Ansagen-Menü öffnen



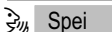
Ansage aufnehmen , **Ok**

Funktion auswählen und bestätigen



Mit Aufzeichng.

oder **Ohne Aufzeichn.** , **Ok** Ansage auswählen und bestätigen

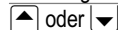


Spei

Ansage sprechen und speichern

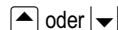
Kontrollieren der aktuell eingestellten Ansage

Im Ansagen-Menü:



Ansagetext hören , **Ok**

Funktion auswählen und bestätigen



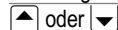
Mit Aufzeichng.

oder **Ohne Aufzeichn.** , **Ok** Ansage auswählen und bestätigen

Eigene Ansage löschen und zur Standardansage zurückkehren

Wenn Sie Ihre eigene Ansage löschen, wird die voreingestellte Standardansage wieder aktiviert.

Im Ansagen-Menü:



Ansagetext hören , **Ok**

Funktion auswählen und bestätigen

Lösch

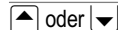
Während der Wiedergabe löschen

Memo aufzeichnen

Ein Memo ist eine Mitteilung, die wie eine eingegangene Nachricht abgehört werden kann.

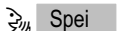
Memo aufzeichnen

Im AB-Menü:



Memo aufnehmen , **Ok**

Funktion auswählen und bestätigen



Spei

Memo sprechen und speichern

Aufgezeichnete Nachrichten / Memos abhören oder löschen

Nachrichten abhören

Die aufgezeichneten Nachrichten / Memos werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie eingegangen sind. Der Wochentag und die Uhrzeit werden vor dem Abspielen der jeweiligen Nachricht oder des Memos genannt.

An der Basisstation:

	Wiedergabe
	Wiedergabe stoppen
	Nachricht wiederholen
2 x	vorherige Nachricht abspielen
	nächste Nachricht

Über das Mobilteil im AB-Menü:

oder	
Nachricht.hören, Ok	Nachrichten-Menü öffnen

Weitere Bedienung Tastenfunktionen im Nachrichten-Menü.

Eine Nachricht löschen

An der Basisstation:

	Zu löschende Nachricht abspielen
	Nachricht löschen

Über das Mobilteil im AB-Menü:

oder	
Nachricht.hören, Ok	Nachrichten-Menü öffnen
5	laufende Nachricht löschen

Weitere Bedienung Tastenfunktionen im Nachrichten-Menü.

Tastenfunktionen im Nachrichten-Menü

Taste	Funktionen
2	Wiedergabe / Stopp
4 ,	vorherige Nachricht abspielen
5	laufende Nachricht löschen
6 ,	nächste Nachricht abspielen

Alle Nachrichten / Memos löschen

Es werden alle alten Nachrichten / Memos gelöscht. Neue Nachrichten / Memos bleiben erhalten.

An der Basisstation:

2 sec	Löschvorgang starten
	Löschvorgang bestätigen

Über das Mobilteil im AB-Menü:

oder	
Alle Nachr.lösch, Ok	Funktion auswählen und bestätigen
Löschen? Ja	Löschvorgang bestätigen
oder	
Löschen? Nein	Löschvorgang abbrechen

Anrufbeantworter

Die Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen. Voraussetzung dafür ist ein Telefon mit Tonwahlfunktion.

Der Sicherheitscode für die Fernabfrage

Der Sicherheitscode ist werkseitig auf "0000" eingestellt. Um eine Fernabfrage durchführen zu können, muss der werkseitige Sicherheitscode "0000" geändert werden. Sie können nur eine Fernabfrage durchführen, wenn der Sicherheitscode nicht auf "0000" eingestellt ist.

Sicherheitscode ändern

Im Einstellungs Menü:

▲ oder ▼

Fernabf-PIN änd. , Ok Funktion auswählen und bestätigen

Alte PIN: , Ok Alten Sicherheitscode eingeben

Neue PIN: , Ok Neuen Sicherheitscode eingeben

PIN wiederholen , Ok Neuen Sicherheitscode wiederholen

Fernabfrage starten

Eigene Rufnummer wählen

, Während der Ansage betätigen und Sicherheitscode eingeben

Bei falscher Eingabe hören Sie erneut die Ansage des Anrufbeantworters. Wurde der Sicherheitscode dreimal falsch eingegeben, wird die Leitung automatisch getrennt.

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen.

☞ Tabelle Tastenfunktionen der Fernabfrage.

Ferneinschalten des Anrufbeantworters

Eigene Rufnummer wählen

Haben Sie vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, wird Ihr Anruf erst nach 10 Tonrufen angenommen.

, Während der Ansage betätigen und Sicherheitscode eingeben

0 Anrufbeantworter ein- / ausschalten

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen.

☞ Tabelle Tastenfunktionen der Fernabfrage.

Tastenfunktionen der Fernabfrage

Die Fernabfrage wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 8 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Die folgende Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten.

Taste	Funktionen
1	Hilfsmenü anhören
2	Wiedergabe aller Nachrichten starten
3	Wiedergabe neuer Nachrichten starten
4	Laufende Nachricht wiederholen
2 x 4	Vorherige Nachricht abhören
5	Laufende Nachricht löschen
6	Nächste Nachricht abhören
7	Ansagemodus auswählen: "Ansagetext mit Aufzeichnung" oder "Ansagetext ohne Aufzeichnung"
8	Aktuell eingestellten Ansagetext abhören
9	Aktuell eingestellten Ansagetext aufzeichnen
0	Anrufbeantworter ein- / ausschalten
#	Aufzeichnung des Ansagetextes beenden
☞	Das Auflegen beendet die Fernabfrage.

7 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Einstellen der Flash-Zeit ☞ Seite 19.

Amtskennziffer

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen, um ein Freizeichen für eine Amtsleitung zu bekommen. Diese Amtskennziffer können Sie speichern. Wenn Ihr Telefon diese Amtskennziffer vor einer eingegebenen Rufnummer erkennt, wird **automatisch** nach der Amtskennziffer eine **Wahlpause** eingefügt. Einstellen der Amtskennziffer ☞ Seite 19.

Wahlpause manuell eingeben

Sie können nach der Amtskennziffer **manuell** eine **Wahlpause** einfügen, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

2 Sek. Wahlpause einfügen

Nach der Amtskennziffer wartet Ihr Telefon für 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Rufnummer.



Die Pause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch gespeichert werden.

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Einstellen der Flash-Zeit ☞ Seite 19.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Briefkasten-Symbol (**VMWI**¹) über neue Nachrichten informiert. Der Anrufbeantworter und die Information über neue Nachrichten mit einem Symbol sind Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers. Über diese Funktionen können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Rufnummernanzeige (CLIP²)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn Ihnen diese Funktion zur Verfügung steht, wird die Rufnummer des Anrufers bereits angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Die Rufnummer kann jedoch nicht angezeigt und in der Anrufliste gespeichert werden, wenn der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt hat. Eine entsprechende Meldung im Display weist darauf hin.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Menüstruktur

8 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie durch Drücken der Softkeytaste

Menü. Wie Sie sich im Menü bewegen und Eingaben vornehmen, zeigt Ihnen Kapitel 4.

SMS¹

SMS schreiben	Text:	Nummer:	SMS senden	
			SMS speichern	
			SMS löschen	
Eingang	Eintrag 1	Opt	SMS beantworten	Text verwenden?
		Eintrag 2	SMS löschen	
		Eintrag ...	Nummer anrufen	
			Nummer speichern Name:	
Ausgangsliste	Eintrag 1	Opt	SMS senden	Nummer:
		Eintrag 2	SMS ändern	
		Eintrag ...	SMS löschen	
SMS-Einstellung.	SMS-Center	SMS-Center	Nummer:	
		1 - 4		
		Sendecent.wählen	Sende-Center 1 - 4	
		SMS-Alarm	Aus/Ein	

Info

☞ Mit der Info-Taste gelangen Sie direkt in dieses Menü.

Eingang	Anrufbeantworter (-)	(Anzeige nur bei neuen Nachrichten)
		Anrufliste (-) (Anzeige nur bei neuen Anrufen)
		SMS (-) (Anzeige nur bei neuen SMS)
SMS	☞ Seite 18	
Anrufliste	☞ Seite 20	
Info Dienste	Eintrag Opt	Eintrag ändern Nummer: Name:
	Eintrag ...	Eintrag löschen Löschen?

Display

Hintergrund	Hintergrund 1	(Hintergrundbild im Stand-by)
		Hintergrund 2
		Hintergrund 3
		Hintergrund 4
		Aus
Mobilteil-Name	Name:	
Display-Kontrast	Kontrast 1 - 8	
Farb-Schema	Blau / Rosa / Grün / Gelb / Violett / Braun	
Licht ein/aus	Aus/Ein	(nur für ausgewählte Export-Versionen vorgesehen)

¹ Weitere Informationen zu SMS-Textnachrichten ☞ Seite 22.

Töne

Tonruf	Ruf-Lautst.	Aus
Warntöne		Ruf-Lautst. 1 - 5
		Ruf-Lautst. ^ 1
	Ruf-Melodie	Ruf-Melodie 1 - 15
	Tastenton	Aus/Ein
	Akku-Warnton	Aus/Ein
	Reichweite!	Aus/Ein

Einstellungen

MT-Einstellungen	Direktruf	PIN eingeben ² ➔	
	➔ Direktruf ein	Nummer: _____	
	Direktruf aus	_____	
	Basis-Auswahl	Basis A	
		Basis ...	
	Direktannahme	Aus/Ein	
	Notruf-Nr.	Notruf-Nr. 1 ➔	
		➔ Nummer: _____	
		Notruf-Nr. ...	
	Rücksetzen	Rücksetzen?	
	Sprache	Deutsch / Italiano ➔	
		➔ English / Français	
Basis-Einstellg.	Tonruf	Ruf-Lautst.	Aus
➔			Ruf-Lautst. 1 - 5
		Ruf-Melodie	Ruf-Melodie 1 - 5
	Wahlverfahren	Tonwahl(DTMF)	
		Impulswahl	

➔	Amtskennziffer	Nummer: _____	
	PIN ändern ²	Alte PIN: _____	Neue PIN: ➔ _____
		➔ PIN wiederholen	
	Rücksetzen	Rücksetzen?	PIN eingeben ➔ _____
		➔ Bitte warten!	
Datum / Zeit	Datum: _____	Zeit: _____	
Flash-Zeit	Flash 80, 100, 120, 180, 250, 300, 600, 800 ms		
MT anmelden	Basis A * ³	PIN eingeben	Suche Basis!
	Basis B		
	Basis C		
	Basis D		
MT abmelden	PIN eingeben	Mobilteil 1	MT abmel- den?
		Mobilteil ...	

¹ Bei dieser Einstellung nimmt die Lautstärke bei jedem weiteren Tonruf zu.

² Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.


³ Es stehen Ihnen zur Anmeldung von Basisstationen 4 Speicherplätze zur Verfügung. Speicherplätze, die mit einem Stern (*) gekennzeichnet sind, wurden bereits belegt. Wird ein belegter Speicherplatz zur Anmeldung verwendet, wird die alte Registrierung auf diesem Speicherplatz überschrieben.

Menüstruktur

Anrufbeantworter¹

Nachricht.hören	
Alle Nachr.lösch	Löschen?
Anrufb.ein/aus	Aus/Ein
AB-Einstellungen	Antwort-Modus
	Mit Aufzeichng.
	Ohne Aufzeichn.
Ansagetexte	Ansage aufnehmen
	Mit Aufzeichng.
	Ohne Aufzeichn.
	Ansagetext hören
	Mit Aufzeichng.
	Ohne Aufzeichn.
Aufnahmezeit	30 / 60 / 120 s
	Unbeschränkt
Antw-Verzögerung	Spar-Modus
	2 Rufe/4 Rufe
	6 Rufe/8 Rufe
Fernabf-PIN änd.	Alte PIN: ▶
	▶ Neue PIN: ▶
	▶ PIN wiederholen
Memo aufnehmen	


Telefonbuch

In das Telefonbuch gelangen Sie durch Drücken der Taste .

Telefonbuch

Eintrag 1	Opt	Neuer Eintrag	Nummer:	Name: ²
Eintrag 2		Eintrag ändern	Nummer:	Name:
Eintrag ...		Eintrag löschen	Löschen?	
		Alle löschen	Löschen?	

Anrufliste


In die Anrufliste gelangen Sie durch Drücken der Taste .

Anrufliste³

Eintrag 1	Opt	Eintrag löschen	Löschen?
Eintrag 2		Liste löschen	Löschen?
Eintrag ...		Details	
		Nummer speichern	Name: ²

¹ Weitere Informationen zum Anrufbeantworter  Seite 13.


² Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden. Mit der Sternntaste können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung oder Zifferneingabe umschalten

³ Für das Anzeigen und Speichern von Rufnummern in Anruflisten wird die Rufnummernanzeige (**CLIP**⁴) benötigt. Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. Weitere Informationen über die Rufnummernanzeige  Seite 17.


⁴ **CLIP: Calling Line Identification Presentation** = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

9 Besondere Funktionen

Automatische Gesprächsannahme (Direktannahme)

Haben Sie die Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Direktannahme einstellen  Seite 19.

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben. Wahlverfahren einstellen  Seite 19.

Temporäre Tonwahl


Können Sie Ihr Telefon nur mit dem Impuls-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des Ton-Wahlverfahrens (z. B.: Abfrage eines Anrufbeantworters im Telefonnetz) zu verzichten. Während einer bestehenden Verbindung können Sie vorübergehend zum Ton-Wahlverfahren wechseln.

2 Sek. Während des Gesprächs drücken

Nach Gesprächsende wird wieder automatisch auf das Impuls-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

Direktruf


Mit der Funktion haben Sie die Möglichkeit, eine bestimmte Rufnummer zu speichern, die bei Betätigen einer beliebigen Taste (außer Softkeytaste)

automatisch angerufen wird. Direktruf aktivieren  Seite 19.

, oder

, Direktruf deaktivieren

Notrufnummern

Sie können in Ihrem Mobilteil 4 Notrufnummern speichern. Diese Notrufnummern können trotz eingeschalteter Tastensperre gewählt werden. Notrufnummern speichern  Seite 19.

SMS

10 SMS

SMS-Voraussetzungen

Ihr Telefonanschluss muss über das Leistungsmerkmal **CLIP**¹ verfügen. Vergewissern Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, dass dieses Leistungsmerkmal an Ihrem Telefonanschluss freigeschaltet ist. Um den **SMS**²-Dienst zu nutzen, muss dieser bei Ihrem Netzbetreiber aktiviert werden.

- Nicht von jeder Nebenstellenanlage können SMS versandt werden.



Wenn Sie von einer Nebenstellenanlage SMS versenden möchten, speichern Sie vor den Service-Center-Nummern in Ihrem Mobilteil die Amtskennziffer Ihrer Nebenstellenanlage ein.

- Bei Call-by-Call-Verbindungen ist der SMS-Versand derzeit nicht möglich.
- Das Senden von SMS-Nachrichten ist kostenpflichtig.
- Nutzt der Empfänger im Festnetz keinen SMS-Dienst oder kann sein Telefon generell keine SMS empfangen, wird die SMS automatisch als Sprachmeldung zugestellt.
- Die Kostenberechnung erfolgt über Ihren Netzbetreiber.

SMS-Service-Center

Die Verteilung von SMS-Nachrichten erfolgt über ein Service-Center. Wenn Sie SMS-Textnachrichten versenden möchten, müssen Sie eine Service-Center-Nummer in Ihrem Mobilteil einprogrammieren ☞ Seite 18. Bitte erfragen Sie beim Anbieter Ihrer Wahl die erforderliche Service-Center-Nummer und die Vorgehensweise zur Freischaltung des SMS-Dienstes.



Ihr Telefon ist zum Versenden von SMS-Textnachrichten vorbereitet. Es sind bereits Service-Center-Nummern in Ihrem Mobilteil einprogrammiert. Aktivieren Sie das gewünschte Service-Center im SMS-Menü ☞ Seite 18.

Service-Center 1	Service-Center 2
Swisscom: 0622100000	Cablecom: 0435375370
Service-Center 3	Service-Center 4
Leer	Leer

Text eingeben

Zur Eingabe von Text sind die Zifferntasten mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

0 , 1 oder #	Sonderzeichen eingeben
*	Zwischen Groß- und Kleinschreibung oder Zifferneingabe umschalten
Lösch	Letzte Stelle löschen

2 Sek. **Lösch** Alles Löschen

SMS-Hinweissignal (Alarm)

Wenn Sie neue SMS-Textnachrichten empfangen haben, werden Sie mit einem Hinweissignal darauf aufmerksam gemacht. Dieses Signal können Sie aus- und einschalten. Hinweissignal aus-/einschalten ☞ Seite 18.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

² **SMS**: Short Message Service = Dienst für das Versenden von Kurznachrichten.

11 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**¹-Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen verschiedener Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 5 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.

10 Sek. ,  Registriermodus starten

Melden Sie nun das Mobilteil an  Seite 19. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code  Seite 19.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer gegeben. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.



Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen





Jedes Mobilteil kann sich selbst oder andere an dieser Basisstation angemeldete Mobilteile abmelden. Im Display des abgemeldeten Mobilteils erscheint dann die Meldung "Suche Basis!".

Abmelden von Mobilteilen  Seite 19.

Mehrere Basisstationen

Sie können die Reichweite Ihres Mobilteils vergrößern, wenn Sie es an mehrere Basisstationen anmelden. Es kann gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit derselben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.

Setzen Sie weitere Basisstationen in den Registriermodus. Melden Sie das Mobilteil an  Seite 19. Über das Menü "Basis-Auswahl" wählen Sie die Basisstation, über die Sie telefonieren möchten  Seite 19.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

Falls es Probleme gibt

12 Falls es Probleme gibt

Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.00/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben ☞ Seite 19.
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none">- Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel.- Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist.- Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor.- Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt.- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.- Wahlverfahren falsch eingestellt ☞ Seite 19.

Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none">- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.- Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none">- Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück ☞ Seite 26.- Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none">- Die Akkus sind leer oder defekt.- Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch.- Stellen Sie das Mobilteil für 14 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP ¹) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none">- Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.- Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

Der Anrufbeantworter nimmt keine Nachrichten auf	<ul style="list-style-type: none">- Stellen Sie sicher, dass der Anrufbeantworter korrekt angeschlossen und eingeschaltet ist.- Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten aus dem Speicher ☞ Seite 15.
Sie können kein Memo aufzeichnen	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob bereits ein Memo aufgezeichnet wurde. Löschen Sie ggf. das alte Memo ☞ Seite 15.- Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten aus dem Speicher ☞ Seite 15.
Sie können keine Fernabfrage durchführen	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob Sie den richtigen Sicherheitscode für die Fernabfrage benutzen ☞ Seite 16.- Das Telefon, das Sie für die Fernabfrage nutzen, muss auf Ton-Wahlverfahren eingestellt sein.

Technische Eigenschaften

13 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT¹-GAP²
Stromversorgung (Basisstation)	Eingang: 220/230V, 50Hz Ausgang: 6V, 600mA
Stromversorgung (Ladestation)	Eingang: 220/230V, 50Hz Ausgang: 6V, 300mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Stand-by	bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	bis zu 10 h
Aufladbare Akkus	2 x 1,2 V, Größe: AAA
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Umgebungstemperatur	10 °C bis 30 °C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 75 %
Flash-Funktion	80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 600 ms, 800 ms

Werkseinstellungen

Mobilteil

Werkseinstellungen wiederherstellen  Seite 19

Sprache:	Deutsch	Notrufnummer 1:	144
Tonrufmelodie:	2	Notrufnummer 2:	117
Tonruflautstärke:	5	Notrufnummer 3:	118

¹ **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

Hörerlautstärke:	3	Notrufnummer 4:	Leer
Freisprechlautstärke:	3	Tastenton:	Ein
Telefonbuch:	Leer	MT-Name:	DFT 8071
Anrufliste:	Leer	SMS:	Leer
Wahlwiederholung:	Leer	SMS-Hinweissignal:	Ein
Direktruf:	Aus/Leer	Direktannahme:	Ein
Amtskennzahl:	Leer	Displaykontrast:	4
Tastensperre:	Aus	Menüfarbe:	Blau
Akkuarnton:	Ein	Hintergrundbild:	Himmel
Reichweitenwarnton:	Ein		

Basisstation

Werkseinstellungen wiederherstellen  Seite 19

Tonrufmelodie:	1	Flash-Zeit:	100 ms
Tonruflautstärke:	3	Wahlverfahren:	Tonwahl
VIP-Telefonbuch:	Leer	PIN:	0000

Anrufbeantworter

Verzögerung:	Spar-Modus	Ansagemodus	mit Aufzeichnung
Anrufbeantworter:	Ein	Lautstärke:	3

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Die komplette Konformitätserklärung finden Sie auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung.



14 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

15 Stichwortverzeichnis

A

Abmelden von Mobilteilen, 23
Akkuladestatus, 6
Akkus aufladen, 6
Akkus einlegen, 5
Alle Nachrichten / Memos löschen, 15
Amtskennziffer, 17
Anmelden von Mobilteilen, 23
Anruf annehmen, 10
Anruf übernehmen, 14
Anrufbeantworter, 13
Anrufbeantworter ein- / ausschalten, 13
Anrufbeantworter im Telefonnetz, 17
Anrufen, 10
Anrufliste, 10
Ansagemodus wählen, 14
Anfragen aufzeichnen, 14
Anfragen löschen, 14
Anzahl Tonrufe einstellen, 13
Automatische Gesprächsannahme, 21

B

Basisstation anschließen, 5
Bedienelemente, 7
Besondere Funktionen, 21

D

Direktannahme, 21
Direktruf, 11
Display, 8
Displaysymbole, 8

E

Einführende Informationen, 8
Eingegangene Anrufe zurückrufen, 10
Erweitern des Telefonsystems, 23
Externe Gespräche intern weiterleiten, 10

F

Fehlerbehebung, 24
Fernabfrage, 16
Fernschalten des
Anrufbeantworters, 16
Flash-Zeit, 19
Fragen und Antworten, 24
Freisprechen, 11

G

Garantie, 27
Gespräch beenden, 10
Gesprächsdauer, 11

H

Hauptmenü, 18
Hörerlautstärke, 11

I

Impulswahl, 19
Intern Telefonieren, 10
Interne Gespräche führen, 10

K

Konferenzgespräche führen, 11
Konformitätserklärung, 26

L

Ladestation anschließen, 5
Lautstärke des Anrufbeantworters
einstellen, 13

M

Makeln, 11
Maximale Aufnahmezeit, 13
Mehrere Basisstationen, 23
Mehrere Mobilteile, 23
Memo aufzeichnen, 14
Memos abhören, 15

Memos löschen, 15
Menüstruktur, 18
Mikrofon stummschalten, 11
Mithören eingehender Nachrichten, 13
Mobilteil aus- und einschalten, 12
Mobilteil suchen, 12

N

Nachrichten abhören, 15
Nachrichten löschen, 15
Navigationstasten, 9
Nebenstellenanlagen, 17
Notrufnummern, 21
Nummern verketteten und übertragen, 10
Nur-Ansage, 14

P

Paging, 12
Pflegehinweise, 27
Probleme, 24

R

R-Taste an Nebenstellenanlagen, 17
R-Taste und Zusatzdienste, 17
Rücksprache, 11
Rufnummern aus dem Telefonbuch
wählen, 10
Rufnummernanzeige, 17

S

Schreibweisen, 8
Service-Center, 22
Service-Hotline, 24
Sicherheitscode Fernabfrage, 16
Sicherheitshinweise, 4
SMS-Alarm, 22
SMS-Hinweissignal, 22
SMS-Service-Center, 22

SMS-Vorraussetzungen, 22
Spar-Modus, 13
Spracheinstellung, 6
Symbole, 8

T

Tastenfunktionen der Fernabfrage, 16
Tastensperre, 11
Technische Daten, 26
Telefon in Betrieb nehmen, 5
Telefonbuch, 20
Telefonbucheinträge erstellen, 9
Telefonieren, 10
Temporäre Tonwahl, 21
Text eingeben, 22
Tonrufmelodie, 11
Tonwahl (DTMF), 19

U

Uhrzeit und Datum des Mobilteils
einstellen, 6

V

Verpackungsinhalt, 5
Verzögerung, 13
VMWI, 17

W

Wahlpause automatisch, 17
Wahlpause manuell eingeben, 17
Wahlverfahren, 19, 21
Wahlwiederholung, 10
Werkseinstellungen, 26
Wochentag und Uhrzeit des Anrufbeant-
worters einstellen, 6, 13

Z

Zusatzdienste, 17

1	Consignes de sécurité	30
2	Mettre le téléphone en service	31
3	Éléments de manipulation	33
4	Introduction	34
5	Téléphoner	36
6	Répondeur	39
7	Installations à postes suppl. / Services suppl.	43
8	Structure du menu	44
9	Fonctions spéciales	47
10	SMS	48
11	Élargir le système téléphonique	49
12	En cas de problèmes	50
13	Caractéristiques techniques	52
14	Remarques d'entretien / Garantie	53
15	Index	54

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous même.

Lieu d'installation

Évitez toute nuisance par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou l'ensoleillement direct. Ne vous servez pas du combiné dans des endroits exposés aux explosions.

Bloc secteur



Attention : N'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager votre téléphone. Vous ne devez pas bloquer son accès par des meubles ou d'autres objets.

Piles rechargeables



Attention : Ne jetez pas les piles dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Veillez à une polarisation correcte ! Risque d'explosion lors de leur chargement si la polarisation est incorrecte.

Panne de courant

En cas de panne de courant, vous ne pouvez pas téléphoner avec le téléphone. Tenez à votre disposition, pour parer à de telles situations, un téléphone filaire fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas ce téléphone à proximité d'appareils médicaux. Leur influence ne peut pas être entièrement exclue.

Les téléphones **DECT**¹ peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les prothèses auditives.

Élimination

Si vous ne voulez plus vous servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères ! D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus de mettre tous les **appareils électriques et électroniques** usagés dans un collecteur séparé.

Éliminez les piles rechargeables auprès d'un revendeur de piles ainsi que dans des centres de collecte compétents qui tiennent à votre disposition les collecteurs appropriés correspondants.

Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.



¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

2 Mettre le téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Contrôler le contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

Contenu	Modèle DFT 807x			
	DFT 8071	DFT 8072 ¹	DFT 8073 ¹	DFT 8074 ¹
Base avec bloc d'alimentation	1	1	1	1
Chargeur avec bloc d'alimentation	-	1	2	3
Combiné	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Piles rechargeables	2	4	6	8
Mode d'emploi	1	1	1	1

¹ L'adresse www.switel.com vous renseignera si cet ensemble téléphonique est déjà disponible dans le commerce.

Raccorder la base

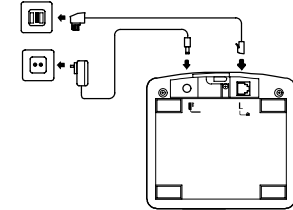


Attention : Posez la base à une distance minimum d'1 m par rapport à d'autres appareils électroniques, une distance inférieure pouvant provoquer des interactions.

Raccordez la base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil (6V, 600mA) ainsi que le câble de raccordement téléphonique cjoint.

Prise de raccordement téléphonique

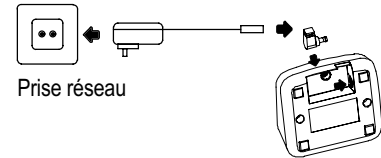
Prise réseau



Raccorder le chargeur¹

Raccordez le chargeur comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil (6V, 300mA).

Prise réseau

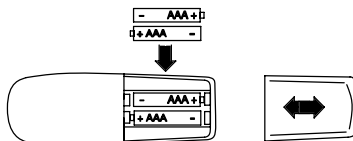


¹ N'est valable que pour les kits téléphoniques avec au moins deux combinés ☞ "Contenu de l'emballage" à la page 31.

Mettre le téléphone en service

Mettre en place les piles rechargeables

Insérez les piles rechargeables dans le compartiment à piles ouvert. N'utilisez que des piles de type AAA Ni-MH 1,2 V. Veillez à une polarisation correcte ! Fermez le compartiment à piles.



Recharger les piles rechargeables

Pour la première mise en service, mettez le combiné sur la base / le chargeur pour une durée d'au moins 16 heures. Si vous avez placé le combiné correctement sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fera entendre. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et ce n'est pas dangereux. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'un autre fabricant.

Le **niveau actuel de chargement des piles** s'affiche à l'écran :



Réglage de la langue

À la page 45, vous apprendrez comment paramétrer la langue de l'écran lors de la première mise en service de votre téléphone.

Paramétrer l'heure et la date du combiné

Vous réglez la date et l'heure via le menu. La page 45 vous donnera la position dans le menu.

Installations à postes supplémentaires

La page 43 vous donnera de plus amples informations au cas où vous désireriez raccorder votre téléphone à une installation à postes supplémentaires.

F

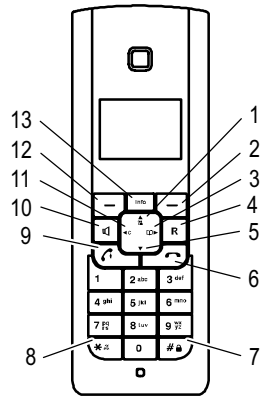
Paramétrer le jour de la semaine et l'heure du répondeur

Le jour de la semaine ainsi que l'heure de votre répondeur sont automatiquement réglés via le combiné.

3 Éléments de manipulation

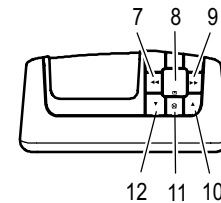
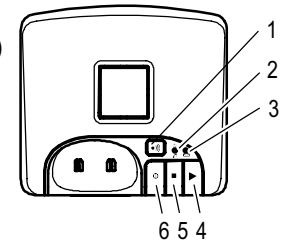
Combiné

- 1 Vers le haut / Liste d'appels
- 2 Touche softkey droite
- 3 Répertoire
- 4 Touche R (flash)
- 5 Vers le bas
- 6 Raccrocher / Combiné marche / arrêt
- 7 Touche dièse / Verrouillage du clavier
- 8 Désactiver la sonnerie / Numérotation temporaire par tonalité
- 9 Décrocher / Répétition automatique des derniers numéros
- 10 Mode mains-libres
- 11 Retour / Mettre le microphone sur silencieux / Effacer des caractères
- 12 Touche softkey gauche
- 13 Touche de menu "Info"

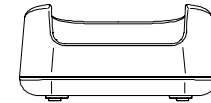


Base (répondeur)

- 1 Chercher le combiné (paging)
- 2 Diode électroluminescente : affichage de communications
- 3 Diode électroluminescente : SMS
- 4 Écoute
- 5 Stop
- 6 Répondeur marche / arrêt
- 7 Sauter en arrière
- 8 Écran à 2 positions
- 9 Sauter en avant
- 10 Volume sonore +
- 11 Effacer
- 12 Volume sonore -



Chargeur














Les touches sont représentées dans ce mode d'emploi par un contour uniforme. Il peut y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles utilisées ici.










Introduction

















4 Introduction

Mode de représentation dans le mode d'emploi

	Saisir des numéros ou des lettres
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
2 sec. 	Appuyer 2 secondes sur la touche représentée
	Le combiné sonne
	La base sonne
	Retirer le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
Français  ou 	Texte ou icônes à l'écran
OK 	Appuyer sur la touche softkey  page 35.

Icônes et texte à l'écran du combiné


Écran	Description
	Constant : la liaison avec la base est bonne. Signaux sonores d'avertissement : la liaison est interrompue. Masqué : la liaison est interrompue. Rapprochez-vous de la base.
	Le mode mains-libres est activé  page 37.
	Constant : vous passez une communication. Clignotant : le téléphone sonne  page 36.
	La sonnerie d'appel est désactivée  page 38.
	Le microphone est mis sur silencieux  page 37.


Écran	Description
 et Verrouillage	Le verrouillage du clavier est activé  page 37.
	Constant : affichage de la capacité des piles. Continu : les piles rechargeables se rechargent  page 32.
DFT 8071	Nom du combiné  page 44.
1	Numéro d'appel interne du combiné.
01.12 13:26	Affichage de la date et de l'heure  page 45.
 et Nouveaux appels	De nouveaux appels se trouvent dans la liste d'appels  page 46. De plus, une DEL rouge clignote derrière la touche Info.
 et Nouveau SMS	Vous avez un nouveau SMS ¹  page 44 et 48
	Répondeur dans le réseau téléphonique VMWI ² - Service optionnel de votre opérateur  page 43.
	Votre répondeur est branché  page 46.
	Vous avez un nouveau message (répondeur)  page 46.

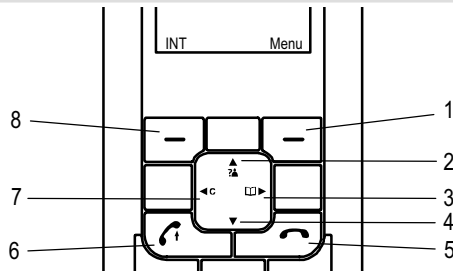
¹ **SMS**: Short Message Service = Service pour l'envoi de messages courts.

² **VMWI** : Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

Touches de navigation


Toutes les descriptions dans ce mode d'emploi partent du principe que le combiné se trouve en mode veille. Vous obtenez le mode veille en appuyant sur la touche .











 Les touches softkey (1) et (8) sont occupées par différentes fonctions dans les différents menus. Dans ce mode d'emploi, elles sont toujours dénommées selon les textes inscrits ci-dessus à l'écran.




Touche	En mode de veille	Dans le menu
1	- ouvre le menu principal	- ouvre le menu affiché
2	- ouvre la liste d'appels	- se déplacer vers le haut - modifier les paramètres
3	- ouvre le répertoire	- se déplacer vers la droite
4		- se déplacer vers le bas - modifier les paramètres
5	- allumer, éteindre le combiné	- interrompre les opérations de programmation et de sauvegarde
6	- répétition automatique des derniers numéros	
7		- se déplacer vers la gauche - reculer d'une position
8	- communications internes	- reculer d'une position

Navigation dans le menu






Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. Vous trouverez comment parvenir à la fonction de votre choix dans la structure du menu  page 44.

Menu	Ouvrir le menu principal
 ou  ,  ou 	Sélectionner le sous-menu désiré
OK	Ouvrir le sous-menu
 ou 	Sélectionner la fonction désirée
OK	Ouvrir la fonction
 ou 	Sélectionner le réglage désiré
	Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique.
OK ou Enreg	Confirmer les saisies ou enregistrer
C ou <<	Reculer d'une position
	Annuler les opérations de programmation et de sauvegarde et retourner en mode veille

 Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 30 secondes.

Créer des enregistrements du répertoire - exemple

L'exemple **Créer des enregistrements dans le répertoire** vous explique comment naviguer dans les menus et saisir des données. Pour tous les réglages, procédez comme dans cet exemple.

	Ouvrir le répertoire
Opt	Ouvrir le menu options
 ou 	
Nouvelle entrée , OK	Sélectionner la fonction et confirmer
Numéro:  OK	Entrer le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et confirmer
Nom:  Enreg	Saisir le nom (max. 15 lettres) et enregistrer

Téléphoner

5 Téléphoner


Prendre un appel

,  ou  Prendre l'appel

Terminer la communication


 ou  Terminer la communication

Appeler

 Saisir le numéro d'appel (max. 24 chiffres)


Eff En cas de saisie erronée, effacer le dernier chiffre




 Composer le numéro

 Vous pouvez également appuyer pendant 2 secondes sur la touche de communication et vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel seront immédiatement composés. Une correction de chiffres individuels du numéro d'appel n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Répétition automatique des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 20 derniers numéros composés dans une liste de répétition automatique des derniers numéros.




 Ouvrir la liste de répétition automatique des derniers numéros

 ou ,  Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Rappeler des appels entrés


Votre téléphone enregistre 30 appels manqués dans une liste d'appels.

 Ouvrir la liste d'appels




 ou ,  Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Composer des numéros à partir du répertoire

Il faut que vous ayez enregistré des numéros d'appel dans le répertoire

 page 35 et 46

 Ouvrir le répertoire



 ou ,  Sélectionner l'enregistrement et établir la communication

Enchaîner et transmettre des numéros

La fonction est utilisée pour des services téléphoniques plus complexes, comme par ex. la banque par téléphone, l'appel par appel ou la carte pastel. Vous pouvez transférer les uns après les autres plusieurs numéros enregistrés dans votre répertoire. Vous pouvez combiner la transmission de numéros à partir du répertoire avec des saisies manuelles de numéros.


Pendant une communication, vous pouvez numéroté en chaîne autant d'enregistrements de votre répertoire que vous le désirez et les transférer.

 Ouvrir le répertoire

 ou , **OK** Sélectionner l'enregistrement du répertoire et transférer le numéro


Téléphoner en interne


Passer des communications en interne

Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (CB1, CB2, ...) sur votre base afin de pouvoir téléphoner gratuitement en interne. Vous trouverez de plus amples informations  page 49.

CB1: **Int**,  ou 

par ex. **Combiné 2**, **OK** Composer des numéros internes du combiné désiré

CB2:  Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1 / CB2:  Terminer une communication interne

Transférer des communications externes en interne

CB1: Int , ▲ ou ▼

par ex. Combiné 2 , OK


Composer des numéros internes pendant la communication externe.

CB2: ☎

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1: ☎

Transférer une communication

 Si le combiné ne prend pas l'appel, vous pouvez reprendre l'appel externe en appuyant sur la touche ☎.

Intercommunication / Va-et-vient

Pendant une communication externe, vous pouvez sélectionner un autre combiné pour intercommuniquer. Le correspondant externe sera maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez changer de correspondant aussi souvent que vous le désirez.

CB1: Int , ▲ ou ▼

par ex. Combiné 2 , OK

Composer des numéros internes pendant la communication externe.

CB2: ☎

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1: VetV

Changer de correspondant

Comment mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.

CB1: Int , ▲ ou ▼

par ex. Combiné 2 , OK

Composer des numéros internes pendant la communication externe.

CB2: ☎

Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1: Conf

Commencer la conférence



Vous pouvez à ce moment-là passer d'un correspondant à l'autre et repasser à la conférence.

CB1 / CB2: ☎

Vous terminez la conférence en raccrochant le combiné avec lequel vous avez passé la communication interne.

Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous disposez de 5 sensibilités pour régler le volume pendant une communication.

▲ ou ▼

Sélectionner le volume sonore désiré

Affichage de la durée de la communication

Pendant une communication, sa durée est affichée en heures, minutes et secondes.

Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.



Activer le mode mains-libres



Désactiver le mode mains-libres

Mettre le microphone du combiné sur silencieux

Vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné pendant une communication téléphonique.



Désactiver le microphone (mettre sur silencieux)



Activer le microphone

Verrouillage du clavier

3 sec. 0-~/#

Activer le verrouillage du clavier



Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez comme d'habitude réceptionner des appels entrants.

3 sec. 0-~/#


Désactiver le verrouillage du clavier

Téléphoner

Mélodie de sonnerie d'appel du combiné

Vous pouvez désactiver la mélodie de la sonnerie d'appel du combiné.

3 sec. Désactiver la mélodie de la sonnerie d'appel

 Le paramétrage de la sonnerie d'appel de la base reste inchangé.

3 sec. Activer la mélodie de la sonnerie d'appel

Comment chercher un combiné (paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.

Démarrer le son de recherche

ou Terminer le son de recherche

Allumer et éteindre le combiné

Pour ménager les piles rechargeables, vous pouvez éteindre le combiné.

2 sec. Déconnect. comb?

ou Confirmer ou annuler

2 sec. Allumer le combiné

6 Répondeur

Vous pouvez commander toutes les fonctions de votre répondeur via votre combiné. Certaines fonctions vous sont disponibles en supplément, directement sur la base.



Votre répondeur dispose d'un guide parlé de l'utilisateur. Tenez compte de ces instructions et indications.

Vous parvenez ainsi au menu de réglage du répondeur :

Menu	Ouvrir le menu principal
◀ ou ▶	
Répondeur	, OK Ouvrir le menu du répondeur
▲ ou ▼	
Paramètres rép.	, OK Ouvrir le menu de réglage

Réglage de la langue

La réponse vocale du répondeur est en anglais et n'est pas modifiable.

Réglage du jour de la semaine et de l'heure

Pendant l'écoute des messages, le jour de la semaine et l'heure d'entrée de chaque message se feront entendre. Le jour de la semaine ainsi que l'heure de votre répondeur sont automatiquement réglés via le combiné page 45.

Branchement / débranchement du répondeur

Sur la base :

	Brancher / débrancher le répondeur
--	------------------------------------

Via le combiné dans le menu du répondeur :

▲ ou ▼	
Répondeur On/Off	, OK Sélectionner la fonction et confirmer
▲ ou ▼	Désactivé ou
Activé	, OK Sélectionner le réglage et confirmer

Durée d'enregistrement maximale

Le répondeur enregistre jusqu'à 99 messages. La durée d'enregistrement maximum est de 15 minutes. Si la capacité de mémorisation de nouveaux messages est épuisée, plus aucun appel ne peut être enregistré.

Réglage du volume sonore

Vous pouvez régler le volume du guide de l'utilisateur sur 5 sensibilités.

Sur la base :

▲ ou ▼	Régler le volume
--------	------------------

Sur le combiné :

▲ ou ▼	Régler le volume
--------	------------------

Régler le nombre des sonneries d'appel (report)

Vous pouvez choisir entre 2 à 8 sonneries et le paramétrage **Mode économique** pour la consultation préalable à distance exonérée de taxes.

La consultation préalable à distance exonérée de taxes vous permet de constater si de nouveaux messages se trouvent sur votre répondeur.

- Si de nouveaux messages se trouvent sur votre répondeur, votre appel sera pris dès la 2ème sonnerie.
- Si aucun message n'a été enregistré, votre appel ne sera pris qu'au bout de la 6ème sonnerie. Raccrochez avant la 6ème sonnerie. Ainsi vous ne paierez pas de taxes.

Dans le menu de réglage:

▲ ou ▼	
Délai avant rép.	, OK Sélectionner la fonction et confirmer
▲ ou ▼	
Mode économique	, OK Sélectionner le réglage et confirmer

Pour trouvez d'autres informations sur la consultation à distance page 42.

Ecoute amplifiée de messages entrants

Vous pouvez, par l'écoute amplifiée, entendre les appels entrants sans pour autant répondre à l'appel.

Écran	Activer l'écoute amplifiée
Fin	Désactiver l'écoute amplifiée

Répondeur

Intercepter un appel

Si le répondeur a déjà répondu à un appel, vous pouvez intercepter celui-ci. L'enregistrement du message est, dans ce cas, interrompu.



Intercepter un appel

Sélectionner le mode des annonces

Votre répondeur met à votre disposition deux textes d'annonce prédéfinis. Après le "texte d'annonce avec enregistrement", vous pouvez laisser un message. Dans le cas du "texte d'annonce sans enregistrement", il s'agit d'une **simple annonce** après laquelle vous ne pouvez pas laisser de message. Vous pouvez remplacer les textes d'annonce par vos propres textes. Si la mémoire du répondeur est pleine, c'est le texte d'annonce simple qui se fera automatiquement entendre.

Dans le menu de réglage :



Mode répondeur , OK Sélectionner la fonction et confirmer



Répond-Enregist

ou Répondeur seul , OK Sélectionner le réglage et confirmer

Enregistrer / contrôler ou effacer des annonces

Enregistrer des annonces

La longueur de la propre annonce peut être de 2 minutes.

Dans le menu de réglage :



Annonce accueil , OK Ouvrir le menu annonces

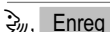


Enreg. annonce , OK Sélectionner la fonction et confirmer



Répond-Enregist

ou Répondeur seul , OK Sélectionner l'annonce et confirmer



Enreg

Enregistrer l'annonce et la sauvegarder

Contrôle de l'annonce actuellement paramétrée

Dans le menu annonces :



Écouter annonce , OK Sélectionner la fonction et confirmer



Répond-Enregist

ou Répondeur seul , OK Sélectionner l'annonce et confirmer

Effacer une annonce personnelle et retour à l'annonce standard

Si vous effacez votre annonce personnelle, c'est l'annonce standard préenregistrée qui sera automatiquement de nouveau activée.

Dans le menu annonces :



Écouter annonce , OK Sélectionner la fonction et confirmer

Eff Effacer pendant l'écoute

Enregistrer un mémo

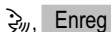
Un mémo est une information qui peut être écoutée comme un message entré.

Enregistrer un mémo

Dans le menu répondeur :



Enregistrer mémo , OK Sélectionner la fonction et confirmer



Enreg

Enregistrer le mémo et le sauvegarder

Messages enregistrés / Écouter ou effacer des mémos

Écouter des messages

Les messages / mémos enregistrés sont reproduits dans l'ordre dans lequel ils sont entrés. Le jour de la semaine et l'heure se font entendre avant la reproduction du message ou du mémo.

Sur la base :

	Reproduction du message
	Arrêter la reproduction
	Faire répéter le message
2 x	Écouter le message précédent
	Message suivant

Via le combiné dans le menu répondeur :

ou	
Écouter messages	OK Ouvrir le menu messages

Autre manipulation Fonctions des touches dans le menu messages

Effacer un message

Sur la base :

	Écouter le message à effacer
	Effacer le message

Via le combiné dans le menu répondeur :

ou	
Écouter messages	OK Ouvrir le menu messages
5	Effacer le message en cours

Autre manipulation Fonctions des touches dans le menu des messages

Fonctions des touches dans le menu messages

Touche	Fonctions
2	Reproduction / Stop
4 ,	Écouter le message précédent
5	Effacer le message en cours
6 ,	Écouter le message suivant

Effacer tous les messages/ mémos

Tous les messages / mémos sont effacés. Les nouveaux messages / mémos sont conservés.

Sur la base :

2 sec	Démarrer l'effacement
	Confirmer l'effacement

Via le combiné dans le menu répondeur :

ou	
Eff. tous mess.	OK Sélectionner la fonction et confirmer
Effacé?	Oui Confirmer l'effacement ou
Effacé?	Non Annuler l'opération d'effacement

Répondeur

La consultation à distance










Vous pouvez appeler votre répondeur pour écouter des messages et vous servir d'autres fonctions à condition que vous ayez un téléphone à fonctionnalité de numérotation par tonalité.

Le code de sécurité pour la consultation à distance




Le code de sécurité est réglé à l'usine sur "0000". Afin de pouvoir effectuer une consultation à distance, vous devez modifier le code de sécurité "0000" réglé en usine. Vous ne pouvez effectuer une consultation à distance que si le code de sécurité n'est pas réglé sur "0000".


Modifier le code de sécurité

Dans le menu de réglage :

 ou 	
Mod.PIN distance	 Sélectionner la fonction et confirmer
Ancien PIN: 	 Entrer l'ancien code de sécurité
Nouveau PIN: 	 Saisir le nouveau code de sécurité
Répéter PIN: 	 Répéter le nouveau code de sécurité

Démarrer la consultation à distance


	Composer le numéro d'appel personnel
 , 	Pendant l'annonce, appuyer sur la touche et saisir le code de sécurité


 Si la saisie est erronée, vous entendrez à nouveau l'annonce du répondeur. Si le code de sécurité a été saisi trois fois de manière erronée, la ligne sera alors automatiquement coupée.



Vous avez maintenant la possibilité de vous servir d'autres fonctions.

 Tableau des fonctions des touches de la consultation à distance.

Branchement à distance du répondeur

 Composer le numéro d'appel personnel

 Si vous avez oublié de brancher votre répondeur, votre appel ne sera réceptionné qu'au bout de 10 sonneries.


 ,  Pendant l'annonce, appuyer sur la touche et saisir le code de sécurité

 Brancher / débrancher le répondeur














Vous avez maintenant la possibilité de vous servir d'autres fonctions.

 Tableau des fonctions des touches de la consultation à distance.

Fonctions des touches de la consultation à distance

 La consultation à distance est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 8 secondes.

Le tableau suivant vous offre une vue d'ensemble de toutes les fonctions de chaque touche.


Touche	Fonctions
	Ecouter le menu d'aide
	Démarrer l'écoute de tous les messages
	Démarrer l'écoute des nouveaux messages
	Répéter un message en cours
2 x 	Écouter le message précédent
	Effacer le message en cours
	Écouter le message suivant
	Sélectionner le mode des annonces : "Texte d'annonce avec enregistrement" ou "Texte d'annonce sans enregistrement"
	Écouter le texte d'annonce actuellement paramétré
	Enregistrer le texte d'annonce actuellement paramétré
	Brancher / débrancher le répondeur
	Terminer l'enregistrement du texte d'annonce
	Raccrocher pour terminer la consultation à distance.

7 Installations à postes suppl. / Services suppl.

Touche R sur les installations à postes supplémentaires

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentaires, vous pouvez, au moyen de la **touche R**, tirer profit de certaines fonctions comme par ex. le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire le mode d'emploi de votre installation à postes supplémentaires pour connaître le temps de flash que vous devez paramétrer pour tirer profit de ces fonctions. Votre revendeur, auprès duquel vous avez acheté l'installation, vous informera si votre téléphone fonctionne impeccablement sur ce genre d'installation. Régler le temps de flash  page 45.

Chiffre de la ligne principale

Sur les installations à postes supplémentaires, vous devez composer un numéro déterminé pour obtenir une tonalité de la ligne principale. Vous pouvez enregistrer le chiffre de la ligne principale. Si votre téléphone reconnaît ce chiffre de la ligne principale avant un numéro entré, une **pause de numérotation** sera **automatiquement** introduite après le chiffre de la ligne principale. Paramétrage du chiffre de la ligne principale  page 45.

Entrer manuellement la pause de numérotation

Vous pouvez, après le chiffre de la ligne principale, insérer **manuellement** une **pause de numérotation** pour pouvoir continuer à composer le numéro sans avoir à attendre la tonalité.


2 sec. Insérer une pause de numérotation

Après le chiffre de la ligne principale, votre téléphone attend 3 secondes avant de composer le numéro d'appel proprement dit.



La pause peut également être enregistrée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire.

Touche R et services confort

Votre téléphone supporte des services confort de votre opérateur, comme par ex. le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. La **touche R** vous permet de tirer profit de ces services. Veuillez demander à votre opérateur quel temps de flash vous devez paramétrer pour tirer profit des services confort. Adressez-vous également à lui pour la déconnexion de ces services. Pour régler le temps de flash  page 45.

Répondeur dans le réseau téléphonique

Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, une icône représentant une boîte aux lettres (**VMWI**¹) vous informera des nouveaux messages. Le répondeur et l'information vous indiquant l'arrivée de nouveaux message par un symbole sont des services optionnels de sa part. Vous ne pouvez disposer de ces fonctions que si ce dernier supporte ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Affichage du numéro d'appel (CLIP²)



L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est à votre disposition sur votre ligne téléphonique, le numéro du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonnera. Cependant, le numéro ne peut pas être affiché et enregistré dans la liste d'appels si le correspondant a bloqué la transmission de son numéro. Un message correspondant sur l'écran vous en informera.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Structure du menu

8 Structure du menu

Menu principal

Vous accédez au menu principal en appuyant sur la touche softkey.

Menu. Le chapitre 4 vous indique comment vous déplacer dans le menu et effectuer des entrées.

SMS¹

Écrire nouv. SMS				Texte:	Numéro:	Envoi SMS	
				Enregistrer SMS			
				Effacer SMS			
Entrant	Enreg. 1	Opt	Répondre à SMS	Utiliser texte?			
		Enreg. 2	Effacer SMS				
		Enreg. ...	Numéro d'appel				
		Enreg. dans rép.		Nom:			
Envoyé	Enreg. 1	Opt	Envoi SMS	Numéro:			
		Enreg. 2	Éditer SMS				
		Enreg. ...	Effacer SMS				
Paramètres SMS	Serveur SMS		Serveur SMS 1 - 4		Numéro:		
		Sél. serv.envoi		Serveur SMS 1 1 - 4			
		Alerte SMS		Désactivé/Activé			

Info

☞ La touche info vous permet de parvenir directement à ce menu.

Entrant	Répondeur (-)	(affichage uniquement lors de nouveaux messages)	
	Liste d'app. (-)	(affichage uniquement lors de nouveaux appels)	
	SMS (-)	(affichage uniquement lors de nouveaux SMS)	
SMS	☞ page 44		
Liste d'app.	☞ page 46		
Rép. par-tagé	Enreg.	Opt	Éditer entrée
	Numéro:	Nom:	
	Enreg. ...	Effacer entrée	Effacé?

Écran

Fond d'écran	Fond d'écran 1	(Fond d'écran en mode veille)
	Fond d'écran 2	
	Fond d'écran 3	
	Fond d'écran 4	
	Désactivé	
Nom combiné	Nom:	
Contraste écran	Volume 1 - 8	
Écran couleur	Bleu / Rose / Vert / Jaune / Rouge / Brun	
Rétroécl. On/Off	Désactivé/Activé	(n'est prévu que pour les versions export sélectionnées)

¹ Vous trouverez d'autres informations sur les messages écrits SMS

☞ page 48.

Structure du menu

Sons

Sonnerie	Vol. sonnerie	Désactivé
		Vol. sonnerie1 - 5
		Vol. sonnerie ^ 1
	Mélodie sonn	Mélodie sonn 1 - 15
Bips alerte	Bips touche	Désactivé/Activé
	Accu faible	Désactivé/Activé
	Hors portée	Désactivé/Activé

Paramètres

Sélection comb.	Appel direct	Entrer PIN: ² ➔	
	➔ Appel direct On	Numéro:	
	Appel direct Off		
Sélection base	Base A		
	Base ...		
Rép.auto. On/Off	Désactivé/Activé		
No. d'urgence	No. d'urgence 1 ➔		
	➔ Numéro:		
	No. d'urgence ...		
Remise à zéro	Remise à zéro?		
Langue	Deutsch / Italiano ➔		
	➔ English / Français		
Sélection base	Sonnerie	Vol. sonnerie	Désactivé
			Vol. sonnerie 1 - 5
➔	Mélodie sonn	Mélodie sonn 1 - 5	

➔	Mode numéro-tat.	Fréquence voc.
		Impulsions
	Indicatif réseau	Numéro:
	Modifier PIN ²	Ancien PIN: Nouveau PIN: ➔
		➔ Répéter PIN:
	Remise à zéro	Remise à zéro? Entrer PIN: ➔
		➔ Veuillez attend
Date/Heure	Date:	Temps:
Temps Flash	Flash 80, 100,120, 180, 250, 300, 600, 800 ms	
Déclarer combiné	Base A * ³	Entrer PIN: Recherche comb.!
	Base B	
	Base C	
	Base D	
Supprim. combiné	Entrer PIN:	Combiné 1 Déconn. combiné?
		Combiné ...

¹ Avec ce paramétrage, le volume sonore augmente à chaque autre sonnerie.

² Le code PIN est réglé en usine sur "0000".

³ Lorsque vous déclarez des bases, 4 places de mémoire sont à votre disposition. Les places de mémoire caractérisées par une étoile (*) sont déjà occupées. Si vous utilisez une place de mémoire pour vous déclarer, l'ancien enregistrement de cette place sera écrasé.


Structure du menu

Répondeur¹

Écouter messages	
Eff. tous mess.	Effacé?
Répondeur On/Off	Désactivé/Activé
Paramètres rép.	Mode répondeur Répond-Enregist
	Répondeur seul
Annonce accueil	Enreg. an- nonce Répond- Enregist
	Répon- deur seul
	Écouter an- nonce Répond- Enregist
	Répon- deur seul
Longueur message	30 / 60 / 120 s
	Long. illimitée
Délai avant rép.	Mode économique
	2 sonneries/ 4 sonneries
	6 sonneries/ 8 sonneries
Mod.PIN distance	Ancien PIN: ▶ ▶ Nouveau PIN: ▶ ▶ Répéter PIN:

Enregistrer mémo


Répertoire

Vous parvenez au répertoire en appuyant sur la touche .

Répertoire


Enreg. 1	Opt	Nouvelle entrée	Numéro:	Nom: ²
Enreg. 2		Éditer entrée	Numéro:	Nom:
Enreg....		Effacer entrée	Effacé?	
		Effacer toutes	Effacé?	

Liste d'appels


Vous parvenez à la liste d'appels en appuyant sur la touche .

Liste d'app.³

Enreg. 1	Opt	Effacer entrée	Effacé?
Enreg. 2		Effacer listes	Effacé?
Enreg....		Détails	
		Enreg. dans rép.	Nom: ²

¹ Vous trouverez d'autres informations au sujet du répondeur  page 39.


² Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des symboles. La touche étoile vous permet de passer de l'écriture majuscule à l'écriture minuscule ou à la saisie de chiffres.

³ L'affichage du numéro d'appel (**CLIP**⁴) est nécessaire pour l'affichage et la sauvegarde de numéros d'appel dans les listes d'appels. L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations. Pour trouver d'autres informations sur l'affichage du numéro d'appel  page 43.


⁴ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

9 Fonctions spéciales

Prise de communication automatique (prise directe)


Si vous avez activé la fonction, l'appel sera automatiquement réceptionné quand vous prendrez le combiné de la base. Paramétrer la prise directe  page 45.

Système de numérotation

Vous pouvez utiliser votre téléphone tant avec les centrales téléphoniques analogiques (numérotation par impulsions) qu'avec les nouvelles centrales téléphoniques numériques (numérotation par tonalité). Pour paramétrer le système de numérotation  page 45.



Numérotation temporaire par tonalité

Si vous ne pouvez utiliser votre téléphone qu'avec la numérotation par impulsions, vous n'avez pas besoin de renoncer aux avantages de la numérotation par tonalité (par ex. : consultation d'un répondeur dans le réseau téléphonique). Vous pouvez passer à la numérotation par tonalité pendant que vous passez une communication.

2 sec.  Appuyer sur la touche pendant la communication


Le téléphone repasse automatiquement en numérotation par impulsions quand la communication est terminée.

Appel direct

Cette fonction vous permet de sauvegarder un numéro d'appel précis qui sera automatiquement appelé quand vous appuierez sur une touche quelconque (sauf la touche softkey)  Pour activer l'appel direct  page 45.

,  ou 
,  Désactiver l'appel direct

Numéros d'appel d'urgence

Dans votre combiné, vous pouvez enregistrer 4 numéros d'appel d'urgence. Vous pouvez les appeler même si votre clavier est verrouillé. Pour sauvegarder les numéros d'appel d'urgence  page 45.

SMS

10 SMS

Conditions préalables pour les SMS

Votre raccordement téléphonique doit disposer du critère de performance **CLIP**¹. Assurez-vous auprès de votre opérateur que ce service est bien activé sur votre raccordement téléphonique. Pour utiliser le service **SMS**², celui-ci doit être activé auprès de votre opérateur.


- Des SMS ne peuvent pas être envoyés à partir de chaque installation à postes supplémentaires.




Si vous désirez envoyer des SMS à partir de votre installation à postes supplémentaires, sauvegardez dans votre combiné, avant le numéro de centre de service, le chiffre de la ligne principale de votre installation.

- Dans le cas des liaisons d'appel par appel, l'envoi de SMS n'est pas possible actuellement.
- L'envoi de messages SMS est payant.
- Si le récepteur n'utilise pas de service SMS sur son réseau fixe ou si son téléphone ne peut simplement pas recevoir de SMS, le SMS sera automatiquement livré sous forme de message vocal.
- Le calcul des frais est effectué par votre opérateur.

Centre de service SMS

La répartition de messages SMS se fait via un centre de service. Si vous désirez envoyer des messages écrits par SMS, vous devez programmer un numéro de centre de service dans votre combiné.  page 44. Veuillez demander à l'opérateur de votre choix le numéro de centre de service nécessaire et comment procéder à l'activation du service SMS.









Votre téléphone est prêt à envoyer des messages écrits par SMS. Des numéros de centre de service sont déjà programmés dans votre combiné. Activez le centre de service de votre choix dans le menu SMS  page 44.


Centre de service 1	Centre de service 2
Swisscom : 0622100000	Cablecom : 0435375370
Centre de service 3	Centre de service 4
Vide	Vide

Saisie de texte

Pour la saisie de texte, des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des symboles.

 ,  ou 	Entrer les caractères spéciaux
	Passer des majuscules aux minuscules et à la saisie de chiffres
	Effacer la dernière position
2 sec. 	Effacer tout

Signal indicateur SMS (Alarme)

Quand vous avez reçu de nouveaux messages écrits, vous en êtes informés par un signal indicateur. Vous pouvez l'activer ou le désactiver. Pour activer/ désactiver le signal indicateur  page 44.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

² **SMS**: Short Message Service = Service pour l'envoi de messages courts.

11 Élargir le système téléphonique

Le mode standard **GAP¹ international normé** règle la compatibilité entre les combinés et les bases de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer des appareils SWITEL avec des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient plus disponibles.



Plusieurs combinés

Vous pouvez déclarer 5 combinés sur votre base.

Déclarer des combinés

Avant de déclarer un combiné, vous devez mettre la base en mode de déclaration.

10 sec.   Démarrer le mode de déclaration

Déclarez maintenant le combiné  page 45. Pour la déclaration, utilisez le code PIN actuellement paramétré  page 45.

Après la déclaration, le combiné reçoit un numéro d'appel interne. Ce numéro d'appel interne est affiché à l'écran.



Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leur mode d'emploi.

Annuler des combinés





Ce combiné peut s'annuler soi-même ou annuler d'autres combinés déclarés sur cette base. Le message "Pas de base!" s'affiche sur l'écran du combiné annulé.

Pour annuler des combinés  page 45.

Plusieurs bases

Vous pouvez augmenter la portée de votre combiné si vous le déclarez sur plusieurs bases. Vous pouvez le déclarer simultanément sur 4 bases différentes. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou des numéros différents.

Placez d'autres bases dans le mode d'enregistrement. Pour déclarer le combiné  page 45. Le menu "Sélection base" vous permet de sélectionner la base par l'intermédiaire de laquelle vous désirez téléphoner  page 45.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard pour l'action conjointe de combiné et de bases d'autres fabricants.

En cas de problèmes

12 En cas de problèmes

Service-Hotline

Si vous savez des problèmes avec votre téléphone, veuillez contrôler tout d'abord les informations suivantes. En cas de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre Service-Hotline au n° de tel. 0900 00 1675 à l'intérieur de la Suisse (coûts Swisscom à la date d'impression de ce manuel: CHF 2.00/min). En cas de droits de garantie, veuillez vous adresser à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de liaison possible avec la base	- Contrôlez que vous vous êtes déclaré sur la base avec le code PIN correct ➤ page 45.
Pas de communication téléphonique possible	- Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou est perturbé. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil. - Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne. - Le bloc d'alimentation n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant. - Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses. - Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Le système de numérotation est mal-paramétré ➤ page 45.

La ligne est hachée, se coupe	- Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	- Remettez toutes les fonctions en configuration usine ➤ page 52. - Retirez temporairement le bloc d'alimentation de la prise de courant.
Les piles rechargeables se vident très rapidement	- Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses. - Posez le combiné correctement sur la base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et sec. - Mettez le combiné sur la base pour une durée de 14 heures.
L'affichage du numéro d'appel (CLIP ¹) ne fonctionne pas	- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations. - Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.
Le répondeur ne prend pas de message	- Assurez-vous que le répondeur est correctement raccordé et branché. - Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Effacez le cas échéant des messages se trouvant dans la mémoire ➤ page 41.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

Vous ne pouvez pas enregistrer de mémos	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez si un mémo a déjà été enregistré. Effacez le cas échéant l'ancien mémo ☞ page 41.- Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Effacez le cas échéant des messages se trouvant dans la mémoire ☞ page 41.
Vous ne pouvez pas consulter à distance	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez si que vous utilisez le code de sécurité correct pour la consultation à distance ☞ page 42.- Le téléphone que vous utilisez pour la consultation à distance doit être réglé sur la numérotation par tonalité.

Caractéristiques techniques

13 Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT ¹ -GAP ²
Alimentation en courant (base)	Entrée : 220/230V, 50Hz Sortie : 6V, 600mA
Alimentation en courant (chargeur)	Entrée : 220/230V, 50Hz Sortie : 6V, 300mA
Portée	Extérieur : env. 300 m Intérieur : env. 50 m
Mode veille	Jusqu'à 100 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 10 h
Piles rechargeables	2 x 1,2 V, taille: AAA
Système de numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Température ambiante autorisée	10 °C à 30 °C
Humidité atmosphérique relative autorisée	20 % à 75 %
Fonction de flash	80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 600 ms, 800 ms

Réglages usine

Combiné

Restaurer les réglages usine ☞ page 45

Langue :	allemand	Numéro d'appel d'urgence 1 :	144
Mélodie de la sonnerie d'appel :	2	Numéro d'appel d'urgence 2 :	117
Volume de la sonnerie :	5	Numéro d'appel d'urgence 3 :	118
Volume sonore de l'écouteur :	3	Numéro d'appel d'urgence 4 :	vide

¹ **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour les téléphones sans fil.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combiné et de bases de fabricants différents.

Volume sonore du mode mains-libres :	3	Son des touches :	marche
Répertoire :	vide	Nom du combiné :	DFT 8071
Liste d'appels :	vide	SMS :	vide
Répétition automatique des derniers numéros :	vide	Signal indicateur SMS :	marche
Appel direct :	arrêt/ vide	Prise directe :	marche
Code réseau :	vide	Contraste de l'écran :	4
Verrouillage du clavier :	arrêt	Couleur du menu :	bleu
Signal d'avertissement du niveau de chargement des piles :	marche	Fond d'écran :	ciel
Signal sonore d'avertissement de la portée :	marche		

Base

Restaurer les réglages usine ☞ page 45

Mélodie de la sonnerie d'appel :	1	Temps de flash :	100 ms
Volume de la sonnerie :	3	Système de numérotation :	numérotation par tonalité
Répertoire VIP :	vide	PIN :	0000

Répondeur

Report :	Mode économique	Mode des annonces :	avec enregistrement
Répondeur :	marche	Volume sonore :	3

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) :

1999/5/EG Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité à la directive ci-dessus est confirmée par le signe CE placé sur l'appareil. Vous trouverez toute la déclaration de conformité au verso de ce mode d'emploi.



14 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ou de solvant.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués selon les procédés les plus modernes et sont contrôlés. Des matériaux sélectionnés et des technologies de pointe ont pour effet un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation à postes supplémentaires éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie n'est pas valable pour les piles, les piles rechargeables ou les packs de piles rechargeables utilisés dans les produits. La durée de garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou de d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de la quittance d'achat, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Tous les droits de garantie basés sur ces dispositions ne peuvent être revendiqués qu'auprès de votre revendeur. À l'échéance des deux ans après l'achat et la remise de nos produits, les droits en matière de garantie ne peuvent plus être revendiqués.

15 Index

A

Affichage du numéro d'appel, 43
Alarme SMS, 48
Allumer et éteindre le combiné, 38
Annuler des combinés, 49
Appel direct, 47
Appeler, 36

B

Branchement / débranchement du répondeur, 39
Branchement à distance du répondeur, 42

C

Caractéristiques techniques, 52
Centre de service, 48
Centre de service SMS, 48
Chiffre de la ligne principale, 43
Code de sécurité pour la consultation à distance, 42
Comment chercher un combiné, 38
Comment mener des conférences téléphoniques, 37
Composer des numéros à partir du répertoire, 36
Conditions préalables pour les SMS, 48
Consignes de sécurité, 30
Consultation à distance, 42
Contenu de l'emballage, 31
Créer des enregistrements du répertoire, 35

D

Déclaration de conformité, 52
Déclarer des combinés, 49
Durée d'enregistrement maximale, 39
Durée de la communication, 37

E

Ecoute amplifiée de messages entrants, 39
Écouter des mémos, 41
Écouter des messages, 41
Écran, 34
Effacer des annonces, 40
Effacer des mémos, 41
Effacer des messages, 41
Effacer tous les messages/ mémos, 41
Élargir le système téléphonique, 49
Éléments de manipulation, 33
Enchaîner et transmettre des numéros, 36
Enregistrer des annonces, 40
Enregistrer un mémo, 40
Entrer manuellement la pause de numérotation, 43

F

Fonctions des touches de la consultation à distance, 42
Fonctions spéciales, 47

G

Garantie, 53

I

Icônes, 34
Icônes à l'écran, 34
Installations à postes supplémentaires, 43
Intercepter un appel, 40
Intercommunication, 37
Introduction, 34

L

Liste d'appels, 36

M

Mélodie de sonnerie d'appel, 38
Menu principal, 44
Mettre en place les piles rechargeables, 32
Mettre le microphone sur silencieux, 37
Mettre le téléphone en service, 31
Mode économique, 39
Mode mains-libres, 37

N

Niveau de chargement des piles, 32
Notations, 34
Numéros d'appel d'urgence, 47
Numérotation par impulsions, 45
Numérotation par tonalité (DTMF), 45
Numérotation temporaire par tonalité, 47

P

Paging, 38
Paramétrer l'heure et la date du combiné, 32
Paramétrer le jour de la semaine et l'heure du répondeur, 32
Passer des communications en interne, 36
Pause de numérotation automatique, 43
Plusieurs bases, 49
Plusieurs combinés, 49
Prendre un appel, 36
Prise de communication automatique, 47
Prise directe, 47
Problèmes, 50

Q

Questions et réponses, 50

R

Raccorder la base, 31
Raccorder le chargeur, 31
Rappeler des appels entrés, 36
Recharger les piles rechargeables, 32
Réglage de la langue, 32
Réglage du jour de la semaine et de l'heure du répondeur, 39
Réglage du volume sonore du répondeur, 39
Réglages usine, 52
Régler le nombre des sonneries d'appel, 39
Remarques d'entretien, 53
Répertoire, 46
Répétition automatique des derniers numéros, 36
Répondeur, 39
Répondeur dans le réseau téléphonique, 43
Report, 39

S

Saisie de texte, 48
Sélectionner le mode des annonces, 40
Service-Hotline, 50
Services confort, 43
Signal indicateur SMS, 48
Simple annonce, 40
Structure du menu, 44
Suppression d'erreurs, 50
Système de numérotation, 45, 47

T

- Téléphoner, 36
- Téléphoner en interne, 36
- Temps flash, 45
- Terminer la communication, 36
- Touche R et services confort, 43
- Touche R sur les installations à postes supplémentaires, 43
- Touches de navigation, 35
- Transférer des communications externes en interne, 37

V

- Va-et-vient, 37
- Verrouillage du clavier, 37
- VMWI, 43
- Volume sonore de l'écouteur, 37

Contenuto

1	Indicazioni di sicurezza	57
2	Mettere in funzione il telefono	58
3	Elementi di comando	60
4	Informazioni introduttive	61
5	Compiere telefonate	63
6	Segreteria telefonica	66
7	Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi	70
8	Struttura dei menu	71
9	Funzioni speciali	74
10	SMS	75
11	Ampliare il sistema telefonico	76
12	In presenza di problemi	77
13	Specifiche tecniche	79
14	Consigli per la cura / Garanzia	80
15	Indice alfabetico	81

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Utilizzo conforme alle disposizioni

Il presente telefono si presta per compiere chiamate all'interno di una rete telefonica. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente, né compiere riparazioni di propria iniziativa.

Luogo di installazione

Evitare l'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, eccessivo calore o irradiazioni solari dirette.

Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri oggetti simili.

Batterie ricaricabili



Attenzione: Non gettare le batterie ricaricabili nel fuoco. Utilizzare solo batterie ricaricabili dello stesso tipo. Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione durante il caricamento della batteria in caso di errata polarità.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile compiere chiamate con il telefono. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Apparecchiature mediche



Attenzione: Non utilizzare il telefono in prossimità di apparecchiature mediche. Non è infatti possibile escludere il rischio di possibili interferenze.

Telefoni **DECT**¹ possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

Smaltimento

Per smaltire il proprio apparecchio, consegnarlo al centro di raccolta comunale incaricato con lo smaltimento conforme (ad es. centro di riciclo materiali). Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio assieme ai normali rifiuti domestici! In base a quanto disposto dalla legge sulle apparecchiature elettriche ed elettroniche i proprietari di apparecchi vecchi o usurati sono per legge tenuti a smaltire **apparecchiature elettriche ed elettroniche** attraverso la raccolta differenziata.



Consegnare le batterie ricaricabili per lo smaltimento presso rivenditori al dettaglio di batterie o centri di raccolta che mettono a disposizione appositi contenitori.



Smaltire **confezioni ed imballaggi** in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

Mettere in funzione il telefono

2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione comprende:

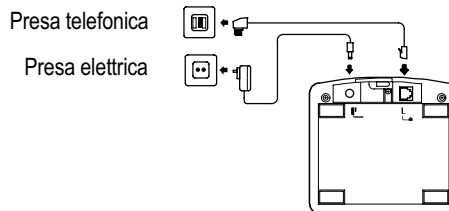
Contenuto	Modello DFT 807x			
	DFT 8071	DFT 8072 ¹	DFT 8073 ¹	DFT 8074 ¹
Stazione base con alimentatore	1	1	1	1
Stazione di carica con alimentatore	-	1	2	3
Unità portatile	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Batterie ricaricabili	2	4	6	8
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

Collegare la stazione base



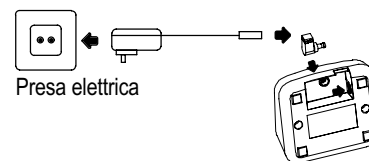
Attenzione: Montare la stazione base con una distanza minima di 1 m da altri apparecchi elettronici in modo da evitare interferenze reciproche.

Procedere al collegamento della stazione base seguendo quanto raffigurato nella figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete (6V, 600mA) ed il cavo di collegamento telefonico forniti in dotazione.



Collegare la stazione di carica¹

Procedere al collegamento della stazione di carica seguendo la figura. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete (6V, 300mA) fornito in dotazione.

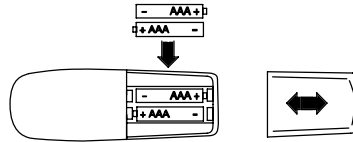


¹ Per ulteriori informazioni riguardo la disponibilità di questo set telefonico si prega di visitare il sito www.switel.com.

¹ Applicabile solo per set telefonici con minimo due unità portatili
☞ Verificare il "Contenuto della confezione" a pagina 58.

Inserire le batterie ricaricabili

Inserire le batterie ricaricabili nel vano batterie precedentemente aperto. Utilizzare esclusivamente batterie ricaricabili di tipo AAA Ni-MH 1,2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere infine il vano accumulatore.



Caricare le batterie

Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per minimo 16 ore nella stazione base / stazione di carica. Non appena il portatile è posizionato correttamente nella stazione base / stazione di carica, si avverte un segnale di avviso. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei.

Lo **stato di carica** attuale è visualizzato sul display:



Impostare la lingua

A pagina 72 è possibile informarsi sulla procedura da seguire per impostare la lingua di display desiderata in sede di prima messa in funzione.

Impostare ora e data dell'unità portatile

Una voce di menu consente di impostare ora e data. A pagina 72 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Impianti telefonici interni

A pagina 70 sono riportate ulteriori informazioni nel caso in cui si volesse collegare il telefono ad un impianto telefonico interno.

Impostare giorno della settimana e ora della segreteria telefonica

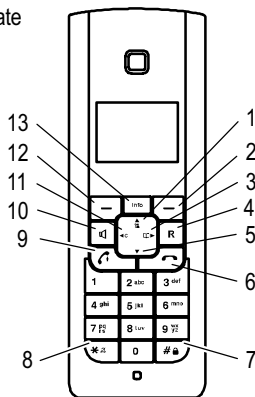
Giorno della settimana e ora della segreteria telefonica sono impostati automaticamente assieme all'unità portatile.

Elementi di comando

3 Elementi di comando

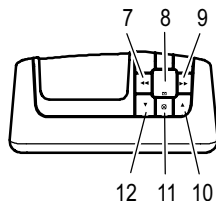
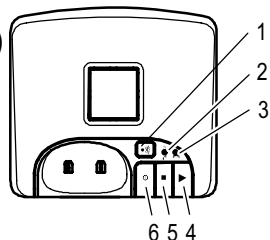
Unità portatile

- 1 Scorrere verso sopra / Elenco chiamate
- 2 Tasto softkey a destra
- 3 Rubrica telefonica
- 4 Tasto R (flash)
- 5 Scorrere verso sotto
- 6 Agganciare / Unità portatile ON/OFF
- 7 Tasto cancelletto / Blocco tastiera
- 8 Disattivazione squillo / Selezione a toni temporanea
- 9 Accettare chiamata / Ripetizione di chiamata
- 10 Funzione vivavoce
- 11 Indietro / Silenziamento del microfono / Cancellare caratteri
- 12 Tasto softkey a sinistra
- 13 Tasto di menu "Info"



Stazione base (segreteria telefonica)

- 1 Cercare l'unità portatile (paging)
- 2 LED di visualizzazione chiamata
- 3 LED per SMS
- 4 Riproduzione
- 5 Stop
- 6 Segreteria telefonica ON/OFF
- 7 Saltare indietro
- 8 Display a 2 cifre
- 9 Saltare in avanti
- 10 Volume +
- 11 Cancellare
- 12 Volume -



Stazione di carica



I tasti riportati nelle presenti istruzioni per l'uso sono raffigurati con un contorno uniforme. Con riserva di modifiche per tasti e simboli visualizzati sul display del telefono rispetto a tasti e simboli di display qui raffigurati.

4 Informazioni introduttive

Modi di rappresentazione delle istruzioni per l'uso

	Inserire numeri o lettere
	Premere brevemente il tasto raffigurato
2 sec.	Premere il tasto raffigurato per 2 secondi
	Unità portatile squilla
	Stazione base squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile nella stazione base
Italiano o	Testo o simboli sul display
Ok	Premere il tasto softkey ☞ pagina 62.

Simboli e testi sul display dell'unità portatile

Display	Descrizione
	Costante: Il collegamento con la stazione base è buono. Segnali acustici: Il collegamento sta per essere interrotto. Spento: Il collegamento è interrotto. Avvicinarsi alla stazione base.
	La funzione vivavoce risulta attivata ☞ pagina 64.
	Costante: Chiamata in corso. Lampeggiante: Il telefono squilla ☞ pagina 63.
	La segnalazione di chiamata è disattivata ☞ pagina 64.
	Il microfono è disattivato ☞ pagina 64.


Display	Descrizione
 e Blocco tasti	Il blocco tastiera è attivato ☞ pagina 64.
	Costante: Indicazione dello stato di carica delle batterie. In scorrimento: Le batterie ricaricabili sono in fase di carica ☞ pagina 59.
DFT 8071	Nome dell'unità portatile ☞ pagina 71.
1	Numero di chiamata interno dell'unità portatile.
01.12 13:26	Visualizzazione di data e ora ☞ pagina 72.
 e Nuove chiamate	L'elenco chiamate segnala la presenza di nuove chiamate ☞ pagina 73. In più il LED rosso lampeggia dietro al tasto Info.
 e Nuovo SMS	Viene segnalata la presenza di un nuovo SMS ¹ ☞ pagina 71 e 75.
	Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica VMWI ² - Servizio opzionale del proprio gestore di rete telefonica ☞ pagina 70.
	La segreteria telefonica risulta inserita ☞ pagina 73.
	La segreteria telefonica segnala la presenza di un nuovo messaggio ☞ pagina 73.


¹ **SMS: Short Message Service** = Servizio per l'invio di messaggi di testo brevi.

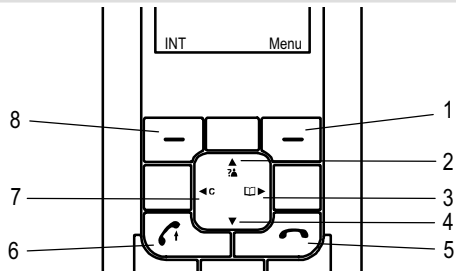
² **VMWI: Visual Message Waiting Indication** = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

Informazioni introduttive

Tasti di navigazione


In tutte le descrizioni del presente manuale di istruzioni si considera l'unità portatile in modalità di stand-by. Premendo il  si passa alla modalità di stand-by.











 I tasti softkey (1) e (8) sono programmati con funzioni differenti in base al menu in cui ci si trova. Nelle presenti istruzioni per l'uso questi tasti sono denominati sempre in base ai testi di display visualizzati direttamente al di sopra.




Tasto	In modalità di stand-by	Nel menu
1	- Aprire il menu principale	- Aprire il menu visualizzato
2	- Aprire l'elenco chiamate	- Scorrere verso sopra - Modificare le impostazioni
3	- Aprire la rubrica telefonica	- Spostare a destra
4		- Scorrere verso sotto - Modificare le impostazioni
5	- Attivare/Disattivare l'unità portatile	- Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione
6	- Ripetizione di chiamata	
7		- Spostare a sinistra - Tornare indietro di un livello
8	- Chiamate interne	- Tornare indietro di un livello

Navigazione nel menu






I differenti menu consentono di raggiungere tutte le funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicato dalla struttura di menu.  pagina 71.

Menu	Aprire il menu principale
 o  ,  o 	Selezionare il sottomenu desiderato
Ok	Aprire il sottomenu
 o 	Selezionare la funzione desiderata
Ok	Aprire la funzione
 o 	Selezionare l'impostazione desiderata
	La tastiera consente di inserire numeri o lettere
Ok o Mem	Confermare o salvare le immissioni
C o <<	Tornare indietro di un livello
	Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e tornare indietro alla modalità di stand-by

 Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 30 secondi non si procede con una immissione.

Creare voci nella rubrica telefonica - Esempio

La navigazione nei menu e la procedura da seguire per inserire nuove voci è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci nella rubrica telefonica**. Si consiglia di seguire l'esempio riportato per tutte le altre impostazioni che si desiderano compiere.

	Aprire la rubrica telefonica
Opz	Aprire il menu opzioni
 o 	
Nuova voce, Ok	Selezionare e confermare la funzione
Numero  Ok	Inserire il numero di chiamata (max. 24 cifre) e confermare
Nome:  Mem	Inserire il nome (max. 15 caratteri) e confermare

5 Compiere telefonate


Ricevere una chiamata


,  o  Ricevere una chiamata


Concludere una chiamata


 o  Concludere una chiamata

Compiere telefonate

 Immettere un numero di chiamata (max. 24 cifre)

 Canc In caso di immissione errata cancellare l'ultima cifra




 Selezionare un numero di chiamata

 Premendo il tasto di chiamata per 2 secondi si ottiene un segnale di libero. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Ripetizione di chiamata

Il telefono memorizza i 20 numeri di chiamata selezionati per ultimo in un elenco di ripetizione di chiamata.




 Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata

 o ,  Selezionare una voce e instaurare un collegamento

Richiamare chiamate ricevute

Il telefono memorizza 30 chiamate ricevute in un elenco chiamate.




 Aprire l'elenco chiamate

 o ,  Selezionare una voce e instaurare un collegamento

Selezionare numeri dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver memorizzato i numeri di chiamata nella rubrica telefonica. pagina 62 e 73.




 Aprire la rubrica telefonica

 o ,  Selezionare una voce e instaurare un collegamento

Concatenare e trasmettere numeri


La funzione viene applicata per servizi telefonici più complessi come per es. banking via telefono, call by call o procedure con calling card. È possibile trasferire uno dopo l'altro diversi numeri memorizzati nella rubrica telefonica. La trasmissione di numeri dalla rubrica telefonica è combinabile con l'immissione di numeri manuale. Con chiamata in corso è possibile combinare e trasmettere un numero illimitato di numeri tratti dalla rubrica telefonica.

 Aprire la rubrica telefonica



 o ,  Ok Selezionare la voce dalla rubrica telefonica e trasferire il numero


Compiere chiamate interne

Condurre chiamate interne

Per condurre telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) presso la stazione base. Ulteriori informazioni  pagina 76.

UP1: ,  o 



ad es.   Selezionare il numero di chiamata interno dell'unità portatile desiderata


UP2:  Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1 / UP2:  Concludere la telefonata interna



Inoltro interno di chiamate esterne

UP1: ,  o 

ad es.   Selezionare con chiamata esterna in corso il numero interno

UP2:  Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1:  Trasferire la telefonata

 Se l'unità portatile selezionata non risponde, è possibile riprendere la chiamata esterna premendo il tasto .

Compiere telefonate


Riscontro / Chiamata in attesa

Durante lo svolgimento di una chiamata esterna è possibile chiamare un'altra unità portatile allo scopo di consultarsi o eseguire un riscontro. Mentre è in corso la conversazione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. Il numero di passaggi tra i partner di chiamata è illimitato.

UP1: Int ,  o 

ad es. Portatile 2 , Ok

Selezionare con chiamata esterna in corso il numero interno

UP2: 

Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1: Att

Cambiare il partner di chiamata


Compiere chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

UP1: Int ,  o 

ad es. Portatile 2 , Ok

Selezionare con chiamata esterna in corso il numero interno

UP2: 

Accettare una telefonata interna presso l'altra unità portatile

UP1: Conf

Avviare una conferenza



In tale circostanza è anche possibile passare da un partner di chiamata all'altro e fare quindi ritorno alla chiamata a conferenza.

UP1 / UP2: 

Non appena un partner di chiamata interno riaggancia, la chiamata a conferenza risulta conclusa

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 5 livelli.



Selezionare il volume desiderato

Visualizzazione della durata di conversazione

Durante lo svolgimento di una chiamata, la durata di conversazione è visualizzata in ore, minuti e secondi.

Funzione vivavoce

Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.



Attivare la funzione vivavoce



Disattivare la funzione vivavoce

Silenziamento del microfono dell'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso.




Disattivare il microfono (silenziamento)



Attivare il microfono


Blocco tastiera

3 sec. 

Attivare il blocco tastiera




L'attivazione del blocco tastiera consente di ricevere telefonate in arrivo come di consueto.

3 sec. 

Disattivare il blocco tastiera

Melodia di suoneria dell'unità portatile


La melodia di suoneria può essere disinserita presso l'unità portatile.

3 sec. 

Disattivare la melodia di suoneria




L'impostazione della segnalazione acustica di chiamata presso la stazione base rimane invariata.

3 sec. 

Attivare la melodia di suoneria

Ricerca dell'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.

 Avviare il tono di ricerca

o  Interrompere il tono di ricerca

Attivare e disattivare l'unità portatile

Allo scopo di non sollecitare troppo le batterie ricaricabili è possibile spegnere l'unità portatile.

2 sec. Disatt. port.?

Sì o No Confermare o interrompere

2 sec. Inserire l'unità portatile

Segreteria telefonica



6 Segreteria telefonica

Tutte le funzioni della segreteria telefonica sono comandabili attraverso l'unità portatile. Alcune funzioni sono in più direttamente disponibili presso la stazione base.



La segreteria telefonica è dotata di guida parlata. Si consiglia pertanto di osservare le rispettive istruzioni e indicazioni.

Per passare al menu impostazioni della segreteria telefonica:

Menu	Aprire il menu principale	
 o 		
Segreteria tel.	Ok	Aprire il menu segreteria telefonica
 o 		
Impost. segret.	Ok	Aprire il menu impostazione

Impostare la lingua

Non è possibile modificare l'uscita voce in inglese della segreteria telefonica.

Impostare giorno della settimana e ora





Ogni volta che il dispositivo riproduce un messaggio viene altresì annunciato il giorno della settimana e l'ora in cui il messaggio è stato ricevuto. Giorno della settimana e ora della segreteria telefonica sono impostati automaticamente presso l'unità portatile ➔ pagina 72.

Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

Sulla stazione base:

	Attivare / Disattivare la segreteria telefonica
---	---

Sull'unità portatile nel menu segreteria telefonica:

 o 		
Risposta ON/OFF	Ok	Selezionare e confermare la funzione
 o 	OFF	o
ON	Ok	Selezionare e confermare l'impostazione



Durata di registrazione massima

La segreteria telefonica è in grado di memorizzare fino a 99 messaggi. La durata di registrazione massima è di 15 minuti. Non appena la capacità di memoria risulta esaurita non è più possibile registrare dei messaggi nuovi.



Impostare il volume

Il volume della guida utente è impostabile in 5 livelli.

Sulla stazione base:

 o 	Impostare il volume
---	---------------------

Sull'unità portatile:

 o 	Impostare il volume
---	---------------------

Impostare il numero di segnalazioni di chiamata (ritardo)

È possibile scegliere tra 2 e 8 segnalazioni acustiche di chiamata e l'impostazione **Mod. risparmio** per compiere un'interrogazione a distanza preliminare gratuita.

Con la funzione di interrogazione a distanza preliminare gratuita è possibile verificare la presenza di nuovi messaggi sulla propria segreteria telefonica.

- Se ci sono messaggi nuovi sulla segreteria telefonica, l'apparecchio accetta la telefonata dopo 2 segnalazioni di chiamata.
- In assenza di nuovi messaggi, la chiamata è accettata solo dopo 6 squilli. Riagganciare prima del 6 squillo. In tal modo si evita l'addebito di scatti telefonici.

Nel menu impostazioni:

 o 		
Ritardo risposta	Ok	Selezionare e confermare la funzione

 o 		
ad es.: Mod. risparmio	Ok	Selezionare e confermare l'impostazione

Maggiori informazioni sull'interrogazione a distanza ➔ pagina 69.


Intercettare messaggi in arrivo

È possibile ascoltare chiamate in arrivo senza bisogno di accettare la chiamata.

Displ	Attivare l'intercettazione
Fine	Disattivare l'intercettazione

Riprendere una chiamata





Anche se la segreteria telefonica ha già risposto ad una chiamata è comunque possibile riprendere la telefonata. La registrazione del messaggio viene in tal caso interrotta.

	Rispondere ad una chiamata
---	----------------------------

Selezionare la modalità di annuncio

La segreteria telefonica offre due messaggi di annuncio preimpostati. Dopo il "Messaggio di annuncio con registrazione" è possibile lasciare un messaggio. Il "Messaggio di annuncio senza registrazione" corrisponde alla modalità di **Solo annuncio** dato che non è possibile lasciare alcun messaggio dopo aver ascoltato l'annuncio. I messaggi di annuncio possono essere sostituiti da messaggi di annuncio personalizzati. Con memoria della segreteria telefonica esaurita, il dispositivo riproduce automaticamente il messaggio di solo annuncio.

Nel menu impostazioni:





 o 	
Mod. risposta	Selezionare e confermare la funzione
 o  Con registr.	
o Senza registr.	Selezionare e confermare l'impostazione

Registrare, verificare o cancellare un annuncio

Registrare un annuncio





La lunghezza del proprio annuncio non deve essere superiore a 2 minuti.

Nel menu impostazioni:

 o 	
Annuncio	Aprire il menu annunci
 o 	
Reg. annuncio	Selezionare e confermare la funzione

 o  Con registr.	
o Senza registr.	Selezionare e confermare l'annuncio
 Salva	Registrare e salvare l'annuncio



Verificare l'annuncio attualmente impostato

Nel menu annunci:	
 o 	
Senti annuncio	Selezionare e confermare la funzione
 o  Con registr.	
o Senza registr.	Selezionare e confermare l'annuncio

Cancellare l'annuncio personale e fare ritorno all'annuncio standard

Cancellando l'annuncio personalizzato viene automaticamente riattivato l'annuncio standard.

Nel menu annunci:

 o 	
Senti annuncio	Selezionare e confermare la funzione
Canc	Cancellare con riproduzione in corso

Registrare un promemoria

Un promemoria è un messaggio che è possibile riprodurre e quindi ascoltare allo stesso modo di un messaggio ricevuto.

Registrare un promemoria

Nel menu segreteria telefonica:

 o 	
Registra memo	Selezionare e confermare la funzione
 Mem	Registrare e salvare il promemoria






Segreteria telefonica

Riprodurre o cancellare messaggi / promemoria registrati

Riprodurre un messaggio

I messaggi ricevuti / promemoria registrati sono riprodotti nell'ordine cronologico in cui sono salvati dall'apparecchio. Il giorno della settimana e l'ora sono indicati prima della riproduzione del rispettivo messaggio o promemoria.

Sulla stazione base:

	Riproduzione
	Interrompere la riproduzione
	Ripetere il messaggio
2 x 	Riprodurre il messaggio precedente
	Messaggio successivo



Sull'unità portatile nel menu segreteria telefonica:

 o 	
Senti messaggio, 	Aprire il menu messaggi





Ulteriori funzioni di esercizio ➔ Funzioni a tasti nel menu messaggi.

Cancellare un messaggio

Sulla stazione base:







	Riprodurre il messaggio da cancellare
	Cancellare il messaggio

Sull'unità portatile nel menu segreteria telefonica:

 o 	
Senti messaggio, 	Aprire il menu messaggi
	Cancellare il messaggio in corso

Ulteriori funzioni di esercizio ➔ Funzioni a tasti nel menu messaggi.



Funzioni a tasti nel menu messaggi

Tasto	Funzioni
	Riproduzione / Stop
 , 	Riprodurre il messaggio precedente
	Cancellare il messaggio in corso
 , 	Riprodurre il messaggio successivo






Cancellare tutti i messaggi / promemoria

Tutti i messaggi / promemoria vecchi sono cancellati. Solo messaggi / promemoria nuovi rimangono memorizzati.

Sulla stazione base:

2 sec 	Avviare la procedura di cancellazione
	Confermare la procedura di cancellazione

Sull'unità portatile nel menu segreteria telefonica:

 o 	
Cancella tutto, 	Selezionare e confermare la funzione
Cancellare?, 	Confermare la procedura di cancellazione
	o
Cancellare?, 	Interrompere la procedura di cancellazione

Interrogazione a distanza



È dato modo di chiamare la propria segreteria telefonica per ascoltare messaggi ricevuti e compiere una serie di funzioni accessorie. Requisito per questa operazione è un telefono abilitato alla selezione a toni.

Codice di sicurezza per l'interrogazione a distanza



La configurazione iniziale del codice di sicurezza corrisponde a "0000". Per poter eseguire un'interrogazione a distanza è necessario modificare prima il codice di sicurezza "0000" impostato precedentemente in fabbrica. L'interrogazione a distanza è possibile solo se il codice di sicurezza non corrisponde a "0000".

Modificare il codice di sicurezza

Nel menu impostazioni:

 o 		
Mod. PIN remoto	Ok	Selezionare e confermare la funzione
Vecchio PIN	Ok	Inserire il codice di sicurezza vecchio
Nuovo PIN:	Ok	Inserire un nuovo codice di sicurezza
Ripeti PIN:	Ok	Ripetere il nuovo codice di sicurezza


Avviare l'interrogazione a distanza

	Selezionare il proprio numero di chiamata
* 	Confermare durante l'annuncio e inserire il codice di sicurezza




In caso di immissione errata, l'annuncio della segreteria telefonica è nuovamente riprodotto. Se il codice di sicurezza è immesso in maniera errata per tre volte consecutive, la linea si interrompe automaticamente.

A questo punto è dato modo di svolgere altre funzioni.


 Tabella Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza.

Attivazione a distanza della segreteria telefonica


	Selezionare il proprio numero di chiamata
---	---



Avendo dimenticato di inserire la segreteria telefonica, la chiamata è ricevuta solo dopo 10 squilli.

# 	Confermare durante l'annuncio e inserire il codice di sicurezza
0	Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

A questo punto è dato modo di svolgere altre funzioni.

 Tabella Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza.

Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza



L'interrogazione a distanza è interrotta automaticamente se entro 8 secondi non si procede con una immissione.

La seguente tabella offre una vista generale delle rispettive funzioni dei singoli tasti.

Tasto	Funzioni
1	Riprodurre il menu ausiliario
2	Avviare la riproduzione di tutti i messaggi
3	Avviare la riproduzione dei messaggi nuovi
4	Ripetere il messaggio in corso
2 x 4	Riprodurre il messaggio precedente
5	Cancellare il messaggio in corso
6	Riprodurre il messaggio successivo
7	Selezionare la modalità di annuncio: "Messaggio di annuncio con registrazione" o "Messaggio di annuncio senza registrazione"
8	Riprodurre il messaggio di annuncio attualmente impostato
9	Registrare il messaggio di annuncio attualmente impostato
0	Attivare / Disattivare la segreteria telefonica
#	Concludere la registrazione del messaggio di annuncio
	Riagganciando il telefono la funzione di interrogazione a distanza è conclusa.

Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

7 Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

Tasto R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il **tasto R** consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come per es. trasferimento di chiamata e funzione di richiamata automatica. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare il tempo flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore autorizzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. Impostare il tempo flash ☞ pagina 72.

Cifra per il segnale dalla centrale

In presenza di impianti telefonici interni è necessario selezionare un determinato numero prima di ottenere un segnale di libero che indica la disponibilità della linea di collegamento di rete. La cifra per il segnale dalla centrale è memorizzabile. Non appena il telefono riconosce la cifra per il segnale dalla centrale davanti ad un numero di chiamata inserito, l'apparecchio prevede **automaticamente** una **pausa di selezione** dopo la cifra per il segnale di linea libera. Impostare la cifra per il segnale dalla centrale ☞ pagina 72.

Inserire manualmente la pausa di selezione

L'immissione di una **pausa di selezione** dopo la cifra per il segnale dalla centrale è eseguibile **manualmente** e consente di proseguire la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero.

2 sec. Immettere una pausa di selezione

Dopo la cifra per il segnale dalla centrale il telefono attende 3 secondi prima di selezionare il numero di chiamata vero e proprio.



La pausa è anche programmabile in sede di immissione dei numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

Tasto R e servizi aggiuntivi

Il telefono supporta servizi aggiuntivi messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come per es. le funzioni di chiamata in attesa, avviso di chiamata e chiamata a conferenza. Il **tasto R** consente di accedere a questi servizi aggiuntivi. Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica per ottenere informazioni sul tempo flash necessario all'utilizzo dei servizi aggiuntivi. Rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ottenere l'abilitazione ai servizi aggiuntivi. Impostare il tempo flash ☞ pagina 72.

Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica

Se il gestore di rete telefonica offre una segreteria telefonica nell'ambito della propria rete di telecomunicazione, sul display è visualizzato il simbolo di una casella postale (**VMWI**¹) che informa sulla presenza di nuovi messaggi. La segreteria telefonica e l'informazione sulla presenza di nuovi messaggi con un simbolo sono servizi aggiuntivi del proprio gestore di rete telefonica. Questa funzione è disponibile solo nel caso il cui il proprio gestore di rete telefonica offra il rispettivo servizio. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP²)



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere maggiori informazioni a riguardo.

Con questa funzione il numero telefonico del chiamante è visualizzato non appena il telefono squilla. Il numero di chiamata non è comunque visualizzato e memorizzato nell'elenco chiamate qualora l'interlocutore abbia disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata. Ciò è peraltro indicato da un rispettivo messaggio che appare sul display.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Segnalazione ottica di nuovi messaggi.

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

8 Struttura dei menu

Menu principale

Nel menu principale si giunge premendo il tasto softkey **Menu**. La procedura da seguire per scorrere all'interno del menu ed eseguire immissioni è riportata al capitolo 4.

SMS¹

Scrivi SMS	Testo:	Numero	Invio SMS	
			Salva SMS	
			Cancella SMS	
In arrivo	Voce 1	Opz	Rispondi SMS	Usa testo?
	Voce 2		Cancella SMS	
	Voce ...		Chiamare numero	
			Salva numero	Nome:
Lista inviati	Voce 1	Opz	Invio SMS	Numero
	Voce 2		Modifica SMS	
	Voce ...		Cancella SMS	
Impostaz. SMS	Centro SMS		Centro SMS 1 - 4	Numero
	Sel. cent. invio		Centro invio 1 - 4	
	Allarme SMS		OFF/ON	

Info

☞ Con il tasto Info si passa direttamente in questo menu.

In arrivo	Segreteria tel. (-)	(indicazione solo con messaggi nuovi)
	Lista chiam.(-)	(indicazione solo con chiamate nuove)
	SMS (-)	(indicazione solo con SMS nuovi)
SMS	☞ pagina71	
Lista chiam.	☞ pagina73	
Servizio info	Voce	Opz Modifica voce
	Numero	Nome:
	Voce ...	Cancella voce
		Cancel-lare?

Display

Sfondo	Sfondo 1	(wallpaper in modalità di stand-by)
	Sfondo 2	
	Sfondo 3	
	Sfondo 4	
	OFF	
Nome portatile	Nome:	
Contr. display	Contrasto 1 - 8	
Schema colore	azzurro / rosa / verde / giallo / viola / marrone	
Luce ON/OFF	OFF/ON	(previsto solo in modelli scelti destinati all'esportazione)

¹ Maggiori informazioni sui messaggi di testo SMS ☞ pagina 75.

Struttura dei menu

Toni

Suoneria	Volume chiam.	OFF
		Volume chiam. 1 - 5
		Volume chiam. ^ 1
	Mel. chiam.	Mel. chiam. 1 - 15
Toni allarme	Tono tasti	OFF/ON
	Avviso batteria	OFF/ON
	Portata!	OFF/ON

Impostazioni

Impostaz. port.	Chiamata diretta	Inserisci PIN ² ▶	
	▶ Baby Call On	Numero	
	Baby Call Off		
	Selezione base	Base A	
		Base ...	
	Risposta autom.	OFF/ON	
	No. emergenza	No. emergenza 1 ▶	
		▶ Numero	
		No. emergenza ...	
	Riprist. config.	Ripristina?	
	Lingua	Deutsch / Italiano ▶	
	▶ English / Français		
Impostaz. base	Suoneria	Volume chiam.	OFF
		Volume chiam. 1 - 5	
		Mel. chiam.	Mel. chiam. 1 - 5



◀	Proc. selezione	Selezione DTMF	
		Selezione DC	
	Segn. centrale	Numero	
	Modifica PIN ²	Vecchio PIN	Nuovo PIN: ▶
		▶ Ripeti PIN:	
	Riprist. config.	Ripristina?	Inserisci PIN ▶
		▶ Attendere prego!	
	Data / Ora	Data:	Tempo:
	Tempo flash	Flash 80, 100, 120, 180, 250, 300, 600, 800 ms	
	Registra port.	Base A * ³	Inserisci PIN Cerca base!
		Base B	
		Base C	
		Base D	
	Disconn. port.	Inserisci PIN	Portatile 1 Disconn. port.?
		Portatile ...	

¹ Con questa impostazione, il volume aumenta ad ogni ulteriore squillo.

² Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000".


³ Per registrare le stazioni base sono disponibili 4 posizioni di memoria. Posizioni di memoria contraddistinte da un asterisco (*) risultano già occupate. Servendosi a scopo di registrazione di una posizione di memoria occupata, la registrazione precedente presente sulla posizione di memoria è sovrascritta.

Segreteria tel. ¹

Senti messaggio		
Cancella tutto	Cancellare?	
Risposta ON/OFF	OFF/ON	
Impost. segret.	Mod. risposta	Con registr.
		Senza registr.
Annuncio	Reg. annuncio	Con registr.
		Senza registr.
	Senti annuncio	Con registr.
		Senza registr.
Tempo registraz.	30 / 60 / 120 s	
	Illimitato	
Ritardo risposta	Mod. risparmio	
	2 squilli/4 squilli	
	6 squilli/8 squilli	
Mod. PIN remoto	Vecchio PIN ➔	
	➔ Nuovo PIN: ➔	
	➔ Ripeti PIN:	

Registra memo


Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica si giunge premendo il tasto .

Rubrica tel.

Voce 1	Opz	Nuova voce	Numero	Nome: ²
Voce 2		Modifica voce	Numero	Nome:
Voce ...		Cancella voce	Cancellare?	
		Cancella tutti	Cancellare?	

Elenco chiamate


Nell'elenco chiamate si giunge premendo il tasto .

Lista chiam. ³

Voce 1	Opz	Cancella voce	Cancellare?
Voce 2		Cancella lista	Cancellare?
Voce ...		Dettagli	
		Salva numero	Nome: ²

¹ Maggiori informazioni sulla segreteria telefonica  pagina 66.

² I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali. Con il tasto asterisco è possibile passare da lettere maiuscole a lettere minuscole o all'immissione di cifre.

³ Per visualizzare e memorizzare numeri di chiamata in elenchi chiamate è necessaria la visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP**⁴). La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere maggiori informazioni a riguardo. Maggiori informazioni sulla visualizzazione del numero di chiamata  pagina 70.

⁴ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

Funzioni speciali

9 Funzioni speciali

Accettazione automatica di chiamata (Accettazione diretta)

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. Inserire l'accettazione diretta ☞ pagina 72.

Procedura di selezione

Il presente telefono funziona sia all'interno di sistemi telefonici analogici (procedura di selezione a impulsi) sia se integrato in moderni sistemi telefonici digitali (procedura di selezione a toni). Impostare la procedura di selezione ☞ pagina 72.

Selezione a toni temporanea

Qualora fosse possibile utilizzare il telefono soltanto con la procedura di selezione a impulsi, non sarà necessario rinunciare ai vantaggi della procedura di selezione a toni (ad es. per l'interrogazione della segreteria telefonica dalla rete telefonica). Con chiamata in corso è possibile passare temporaneamente alla procedura di selezione a toni.

2 sec. * Premere con chiamata in corso

A conclusione della chiamata il telefono passa di nuovo automaticamente alla procedura di selezione a impulsi.

Chiamata diretta

Con la funzione è dato modo di memorizzare un determinato numero telefonico che sarà richiamato automaticamente premendo un tasto qualsiasi (tranne il tasto softkey) Opz . Attivare la chiamata diretta ☞ pagina 72.

Opz , o

Baby Call Off , Ok Disattivare la chiamata diretta

Numeri di chiamata d'emergenza

Sull'unità portatile è possibile memorizzare 4 numeri di chiamata d'emergenza. Questi numeri di chiamata d'emergenza sono selezionabili anche con blocco tastiera attivato. Salvare i numeri di chiamata d'emergenza ☞ pagina 72.

10 SMS

Requisiti SMS

L'allacciamento telefonico deve essere abilitato alla caratteristica funzionale **CLIP**¹. Assicurarsi presso il proprio gestore di rete telefonica, che l'allacciamento telefonico sia abilitato alla caratteristica funzionale richiesta. Per poter usufruire del servizio **SMS**² può rendersi necessaria la precedente abilitazione al servizio presso il proprio gestore di rete telefonica.

- L'invio di SMS non è possibile da qualsiasi tipo di impianto telefonico interno.



Volendo compiere l'invio di un SMS da un impianto telefonico interno, memorizzare sull'unità portatile prima la cifra per il segnale dalla centrale richiesto dal proprio impianto telefonico, quindi il numero del centro di servizi.

- L'invio di SMS non è attualmente possibile in caso di collegamenti call by call.
- L'invio di messaggi SMS è soggetto a costi supplementari.
- Se il ricevitore non utilizza un servizio SMS o se il rispettivo telefono non è abilitato alla ricezione di SMS, il messaggio SMS è inoltrato sotto forma di messaggio vocale.
- Il calcolo delle rispettive spese avviene da parte del proprio gestore di rete telefonica.

Centro di servizi SMS

La distribuzione dei messaggi SMS è eseguita da parte di un centro di servizi. Volendo inviare dei messaggi di testo in formato SMS è necessario programmare il numero del centro di servizi nella propria unità portatile ☞ pagina 71. Il numero del centro di servizi necessario è comunicato dal provider prescelto che provvederà altresì ad indicare la procedura da seguire per l'abilitazione al servizio SMS.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

² **SMS**: Short Message Service = Servizio per l'invio di messaggi di testo brevi.



Il telefono è predisposto per l'invio di messaggi di testo SMS. Alcuni numeri di centri di servizi risultano già programmati sull'unità portatile. Basta attivare il centro di servizi desiderato nel menu SMS ☞ pagina 71.

Centro di servizi 1	Centro di servizi 2
Swisscom: 0622100000	Cablecom: 0435375370
Centro di servizi 3	Centro di servizi 4
Vuoto	Vuoto

Immettere testi

Sui tasti a cifra si trovano altresì delle lettere per l'immissione di testi. Premendo ripetutamente il relativo tasto si ha modo di selezionare lettere, cifre e caratteri speciali.

0 , 1 o #	Inserire caratteri speciali
*	Scegliere tra lettere maiuscole e lettere minuscole o passare all'immissione di cifre
Canc	Cancellare l'ultima posizione
2 sec Canc	Cancellare tutto

Segnale di avviso SMS (allarme)

La ricezione di un messaggio di testo SMS nuovo è segnalato acusticamente con un segnale di avviso. Questo segnale può essere attivato e disattivato. Attivare / Disattivare il segnale di avviso ☞ pagina 71.

Ampliare il sistema telefonico

11 Ampliare il sistema telefonico

Lo standard internazionale **GAP**¹ garantisce la compatibilità tra unità portatili e stazioni base di costruttori differenti. In tal modo è possibile adoperare apparecchi SWITEL in combinazione con apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Può comunque anche verificarsi la mancata disponibilità di alcune funzioni.

Maggior numero di unità portatili

La stazione base prevede la registrazione di complessivamente 5 unità portatili.

Registrazione di unità portatili

Prima di registrare un'unità portatile, passare con la stazione base alla modalità di registrazione.

10 sec. ,  Avviare la modalità di registrazione

Registrare quindi l'unità portatile  pagina 72. Utilizzare per la registrazione il codice PIN attualmente impostato  pagina 72.

Una volta eseguita la selezione, all'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno. Questo numero di chiamata interno è visualizzato sul display.




Per registrare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

Deselezione di unità portatili





Ogni unità portatile è in grado di deselegionare se stessa o altre unità dalla presente stazione base. In tal caso, nel display dell'unità portatile deselegionata è visualizzata l'indicazione "Cerca base!".

Deselegionare unità portatili  pagina 72.

Maggior numero di stazioni base

La portata della propria unità portatile può essere aumentata registrando l'apparecchio ad un numero maggiore di stazioni base. È possibile registrarsi contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.

Passare con le altre stazioni base in modalità registrazione. Registrare l'unità portatile  pagina 72. Il menu "Selezione base" consente di selezionare la stazione base dalla quale si desidera compiere le telefonate  pagina 72.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

12 In presenza di problemi

Hotline di assistenza

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di problemi tecnici è possibile rivolgersi alla nostra hotline di assistenza tecnica chiamando al numero 0900 00 1675 valido per la Svizzera (spese da rete Swisscom alla data di stampa: CHF 2.00 / min). In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile instaurare un collegamento con la stazione base	<ul style="list-style-type: none"> - Verificare se la registrazione alla stazione base è stato eseguito con il codice PIN corretto ☞ pagina 72.
Non è possibile condurre una chiamata telefonica	<ul style="list-style-type: none"> - Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. - Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante. - L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale. - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - La procedura di selezione non è impostata correttamente ☞ pagina 72.

Collegamento disturbato, interrotto	<ul style="list-style-type: none"> - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più.	<ul style="list-style-type: none"> - Ripristinare la configurazione iniziale per tutte le funzioni ☞ pagina 79. - Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.
Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito.	<ul style="list-style-type: none"> - Le batterie sono scariche o difettose. - Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per la durata di 14 ore nella stazione base.
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP ¹) non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio addizionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

¹ **CLIP:** Calling Line Identification Presentation = Visualizzazione del numero telefonico del chiamante.

In presenza di problemi

La segreteria telefonica non registra alcun messaggio

- Assicurarsi che la segreteria telefonica sia stata collegata e inserita correttamente.
- Verificare che la memoria della segreteria telefonica non sia piena. Cancellare se necessario messaggi dalla memoria ☞ pagina 68.

Non è possibile registrare alcun promemoria

- Verificare se risulta già registrato un promemoria. Cancellare se necessario il vecchio promemoria ☞ pagina 68.
- Verificare che la memoria della segreteria telefonica non sia piena. Cancellare se necessario messaggi dalla memoria ☞ pagina 68.

Non è possibile compiere un'interrogazione a distanza

- Verificare se il codice di sicurezza per l'interrogazione a distanza utilizzato è corretto ☞ pagina 69.
- Il telefono utilizzato per compiere l'interrogazione a distanza deve passare alla procedura di selezione a toni.

13 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT¹-GAP²
Alimentazione elettrica (stazione base)	Ingresso: 220/230V, 50Hz Uscita: 6V, 600mA
Alimentazione elettrica (stazione di carica)	Ingresso: 220/230V, 50Hz Uscita: 6V, 300mA
Portata	Esterno: ca. 300 m Interno: ca. 50 m
Stand-by	fino a 100 ore
Max. durata di conversazione	fino a 10 ore
Batterie ricaricabili	2 x 1,2 V, dimensione: AAA
Procedura di selezione	Procedura di selezione a toni Procedura di selezione a impulsi
Temperatura ambiente ammessa	da 10 °C a 30 °C
Umidità dell'aria relativa ammessa	da 20 % a 75 %
Funzione flash	80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 600 ms, 800 ms

Configurazione iniziale

Unità portatile

Ripristinare la configurazione iniziale ➔ pagina 72

Lingua:	tedesco	Numero di chiamata d'emergenza 1:	144
Melodia di suoneria:	2	Numero di chiamata d'emergenza 2:	117
Volume dello squillo:	5	Numero di chiamata d'emergenza 3:	118

¹ **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

² **GAP**: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili e stazioni base di altri costruttori.

Volume del ricevitore:	3	Numero di chiamata d'emergenza 4:	vuoto
Volume del dispositivo vivavoce:	3	Suono tasti:	ON
Rubrica telefonica:	vuota	Nome UP:	DFT 8071
Elenco chiamate:	vuoto	SMS:	vuoto
Ripetizione di chiamata:	vuoto	Segnale di avviso SMS:	ON
Chiamata diretta:	OFF/vuoto	Accettazione diretta:	ON
Numero di accesso rete:	vuoto	Contrasto di display:	4
Blocco tastiera:	OFF	Colore menu:	blu
Segnale di avviso batteria:	ON	Wallpaper:	cielo
Segnale di avviso portata:	ON		

Stazione base

Ripristinare la configurazione iniziale ➔ pagina 72

Melodia di suoneria:	1	Tempo flash:	100 ms
Volume dello squillo:	3	Procedura di selezione:	Selezione a toni
Rubrica telefonica VIP:	vuota	PIN:	0000

Segreteria telefonica

Ritardo:	Mod. risparmio	Modalità di annuncio:	con registrazione
Segreteria telefonica:	ON	Volume:	3

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE: 1999/5/CE Direttiva concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la Direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio. La dichiarazione di conformità integrale è riportata sul retro del presente manuale d'istruzioni per l'uso.



14 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipilling.
- Non utilizzare mai detergenti o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio è dovuta al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o batterie ricaricabili utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia ricopre 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti o apparecchi sostituiti passano di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base alle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere fatti valere esclusivamente nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

15 Indice alfabetico

A

Accettazione automatica di chiamata, 74
 Accettazione diretta, 74
 Allarme SMS, 75
 Ampliare il sistema telefonico, 76
 Attivare / Disattivare la segreteria telefonica, 66
 Attivare e disattivare l'unità portatile, 65
 Attivazione a distanza della segreteria telefonica, 69

B

Blocco tastiera, 64

C

Cancellare tutti i messaggi / promemoria, 68
 Cancellare un annuncio, 67
 Cancellare un messaggio, 68
 Cancellare un promemoria, 68
 Caricare le batterie, 59
 Centro di servizi, 75
 Centro di servizi SMS, 75
 Chiamata diretta, 74
 Chiamata in attesa, 64
 Cifra per il segnale dalla centrale, 70
 Codice di sicurezza per l'interrogazione a distanza, 69
 Collegare la stazione base, 58
 Collegare la stazione di carica, 58
 Compiere chiamate a conferenza, 64
 Compiere chiamate interne, 63
 Compiere telefonate, 63
 Concatenare e trasmettere numeri, 63
 Concludere una chiamata, 63
 Condurre chiamate interne, 63
 Configurazione iniziale, 79
 Consigli per la cura, 80

Contenuto della confezione, 58
 Creare voci nella rubrica telefonica, 62

D

Deselezione di unità portatili, 76
 Dichiarazione di conformità, 79
 Display, 61
 Domande e risposte, 77
 Durata di conversazione, 64
 Durata di registrazione massima, 66

E

Elementi di comando, 60
 Elenco chiamate, 63
 Eliminare guasti, 77

F

Funzione vivavoce, 64
 Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza, 69
 Funzioni speciali, 74

G

Garanzia, 80

H

Hotline di assistenza, 77

I

Immettere testi, 75
 Impianti telefonici interni, 70
 Impostare giorno della settimana e ora della segreteria telefonica, 59, 66
 Impostare il numero di segnalazioni di chiamata, 66
 Impostare il volume della segreteria telefonica, 66
 Impostare la lingua, 59
 Impostare ora e data dell'unità portatile, 59

Indicazioni di sicurezza, 57
 Informazioni introduttive, 61
 Inoltro interno di chiamate esterne, 63
 Inserire le batterie ricaricabili, 59
 Inserire manualmente la pausa di selezione, 70
 Intercettare messaggi in arrivo, 67
 Interrogazione a distanza, 69

M

Maggior numero di stazioni base, 76
 Maggiore numero di unità portatili, 76
 Melodia di suoneria, 64
 Menu principale, 71
 Mettere in funzione il telefono, 58
 Modalità risparmio, 66
 Modi di scrittura, 61

N

Numeri di chiamata d'emergenza, 74

P

Paging, 65
 Pausa di selezione automatica, 70
 Problemi, 77
 Procedura di selezione, 72, 74

R

Registrare un annuncio, 67
 Registrare un promemoria, 67
 Registrazione di unità portatili, 76
 Requisiti SMS, 75
 Ricerca dell'unità portatile, 65
 Ricevere una chiamata, 63
 Richiamare chiamate ricevute, 63
 Ripetizione di chiamata, 63
 Riprendere una chiamata, 67
 Riprodurre un messaggio, 68
 Riprodurre un promemoria, 68

Riscontro, 64
 Ritardo, 66
 Rubrica telefonica, 73

S

Segnale di avviso SMS, 75
 Segreteria telefonica, 66
 Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica, 70
 Selezionare la modalità di annuncio, 67
 Selezionare numeri dalla rubrica telefonica, 63
 Selezione a impulsi, 72
 Selezione a toni (DTMF), 72
 Selezione a toni temporanea, 74
 Servizi aggiuntivi, 70
 Silenziamento del microfono, 64
 Simboli, 61
 Simboli di display, 61
 Solo annuncio, 67
 Specifiche tecniche, 79
 Stato di carica delle batterie, 59
 Struttura dei menu, 71

T

Tasti di navigazione, 62
 Tasto R e servizi aggiuntivi, 70
 Tasto R in impianti telefonici interni, 70
 Tempo flash, 72

V

Visualizzazione del numero di chiamata, 70
 VWMI, 70
 Volume del ricevitore, 64

Contents

1	Safety Information	83
2	Putting the Telephone into Operation . . .	84
3	Operating Elements	86
4	Introductory Information	87
5	Telephoning	89
6	Answering Machine	91
7	PABX/ Supplementary Services	95
8	Menu Structure	96
9	Special Functions	99
10	SMS	100
11	Expanding the Telephone System	101
12	In the Case of Problems	102
13	Technical Properties	103
14	Maintenance / Guarantee	104
15	Index	105

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power adapter plug



Attention: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries



Attention: Never throw batteries into a fire. Only use batteries of the same type! Pay attention to correct polarity. Incorrect polarity of the batteries represents a risk of explosion during charging.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Medical equipment



Attention: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT¹ telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

Disposal

In order to dispose of your device, bring it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). The adjacent symbol indicates that the device must not be disposed of in normal domestic waste! According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container.



Batteries must be disposed of at the point of sale or at the appropriate collection points provided by the public waste authorities.



Packaging materials must be disposed of according to local regulations.

¹ **DECT:** Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

Putting the Telephone into Operation

2 Putting the Telephone into Operation

Safety information



Attention: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Checking the contents of the package

The package contains:

Content	DFT 80x-Model			
	DFT 8071	DFT 8072 ¹	DFT 8073 ¹	DFT 8074 ¹
Base station with power adapter plug	1	1	1	1
Charging station with power adapter plug	-	1	2	3
Handset	1	2	3	4
Telephone connection cable	1	1	1	1
Rechargeable batteries	2	4	6	8
Operating manual	1	1	1	1

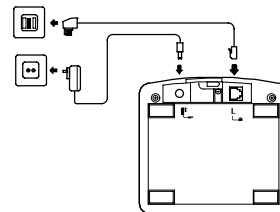
Connecting the base station



Attention: Position the base station at least 1 m away from other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

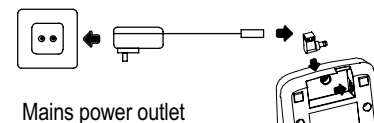
Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug (6V, 600mA) and telephone connection cable supplied.

Telephone connection socket
Mains power outlet



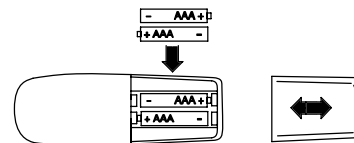
Connecting the charging station¹

Connect the charging station as illustrated in the diagram. For safety reasons, only use the power adapter plug (6V, 300mA) supplied.




Inserting the batteries

Insert the batteries in the open battery compartment. Only use batteries of the type AAA Ni-MH 1.2 V. Pay attention to correct polarity. Close the battery compartment.



¹ Visit www.switel.com to find out whether the telephone set is already available.

¹ Only applies to telephone sets with at least two handsets;  "Checking the contents of the package" on Page 84.

Charging the batteries

Before the handset is used for the first time, insert it in the base station/charging station for at least 16 hours. When the handset is inserted in the base station/charging station properly, you will hear a confirmation signal. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers.

The current **battery charge status** is indicated in the display:



Full



Half empty



Weak



Empty

Setting the language

The information on Page 97 explains how to set the display language when putting it into operation for the first time.

Setting the time and date on the handset

The time and date are set via the menu. Refer to Page 97 for the sequence of option selections.

Private branch exchanges

The information on Page 95 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

Setting the weekday and time on the answering machine

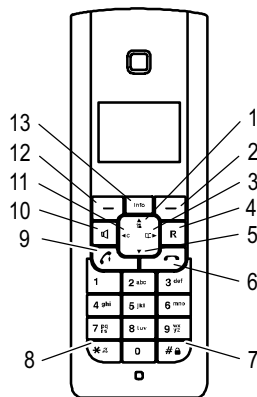
The weekday and time are set automatically on the answering machine via the handset.

Operating Elements

3 Operating Elements

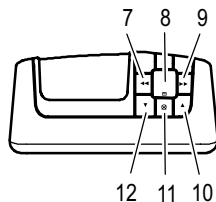
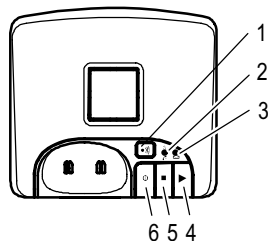
Handset

- 1 Scroll upwards / Call log
- 2 Softkey Right button
- 3 Phone book
- 4 R-button (Flash)
- 5 Scroll downwards
- 6 On-hook / Switch handset on/off
- 7 Hash button / Key lock
- 8 Switch ringing tone off / Temporary tone dialling
- 9 Off-hook (Call) / Redialling
- 10 Handsfree mode
- 11 Move back / Muting function / Delete digit
- 12 Softkey Left button
- 13 Menu button "Info"

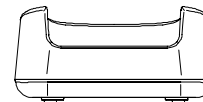


Base station (answering machine)

- 1 Paging button (locate handset)
- 2 LED Call indicator
- 3 LED SMS
- 4 Play
- 5 Stop
- 6 Answering machine on/off
- 7 Skip back
- 8 2-digit Display
- 9 Skip forwards
- 10 Volume +
- 11 Delete
- 12 Volume -













Charging station







The buttons in this operating manual are depicted with a uniform contour. Variations in the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible.









4 Introductory Information

Notation used in the operation instruction manual

	Enter digits or letters
	Press the button depicted briefly
2 sec 	Press the button depicted for 2 seconds
	Handset rings
	Base station rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
English  or 	Text or icon in the display
Ok 	Press the softkey Page 88 .

Icons and texts in the handset display

Display	Description
	On: The connection to the base station is good. Warning tone: The connection is being interrupted. Off: The connection has been interrupted. Move towards the base station.
	Handsfree mode is activated Page 90 .
	On: A call is currently being made. Flashing: The telephone is ringing Page 89 .
	The ringing tone has been switched off Page 90 .


Display	Description
	The microphone is deactivated (muted) Page 90 .
 and KeyGuard	The key lock function is activated Page 90 .
	On: Battery charge capacity indicator. Run-through: The batteries are being charged Page 85 .
DFT 8071	Name of the telephone Page 96 .
1	Internally assigned call number of the handset.
01.12 13:26	Display of date and time Page 97 .
 and New Calls	New calls have been registered in the call log Page 98 . In addition a red LED behind the "Info" button flashes.
 and New SMS	A new SMS ¹ message has been recorded Page 96 and 100.
	Answering machine provided by the telephone network. VMWI ² - Optional service offered by the telephone network provider Page 95 .
	The answering machine is activated Page 98 .
	A new message has been recorded (TAM) Page 98 .


¹ **SMS**: Short Message Service

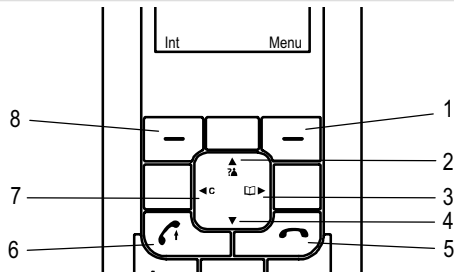
² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication

Introductory Information

Navigation buttons


All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. The handset is in Standby mode after pressing the  button.











 The softkeys (1) and (8) are assigned different functions in the different menus. The function buttons are always referred to in this manual according to the texts directly above them in the display.




Button	In Standby mode	In Menu
1	- Open the main menu	- Opens the menu displayed
2	- Open the call log	- Scroll upwards - Change the settings
3	- Open the phone book	- Scroll to the right
4		- Scroll downwards - Change the settings
5	- Switch handset on/off	- Cancel programming and saving processes
6	- Redialling	
7		- Scroll to the left - Move one level back
8	- Internal call	- Move one level back

Navigating in the menu






All the functions can be accessed via the various menus. Refer to the menu structure to find how to access the respective functions,  Page 96

Menu	Open the main menu
 or  ,  or 	Move to and select the required submenu
Ok	Open the submenu
 or 	Move to and select the required function
Ok	Open the function
 or 	Move to and select the required setting
	Enter digits or letters using the relevant digit keys
Ok or Store	Confirm or store the entry
C or <<	Move one level back
	Cancel programming and saving processes and return to Standby mode

 Every process is automatically cancelled if there is no input within 30 seconds.

Creating phone book entries - example

The way in which to navigate through the menus and enter data is explained by means of the example **Creating phone book entries**. Proceed as in this example for all the settings.

	Open the phone book
Opt	Open the Options menu
 or 	
New Entry , Ok	Select function and confirm
Number:  , Ok	Enter the number (max. 24 digits) and confirm
Name:  , Store	Enter the name (max. 15 characters) and store

5 Telephoning

Taking a call

), or Take the call

Ending a call

or End the call

Making a call

Enter the phone number (max. 24 digits)

Delete the last digit if incorrect

Dial the phone number

It is also possible to press the Off-hook (Call) button for 2 seconds to obtain the dialling tone. The phone number then entered is dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Redialling

The telephone stores the last 20 numbers dialled in a redialling list.

Open the redialling list

or , Select an entry and dial the number

Calls log

The telephone stores the numbers of the last 30 calls received in a call log.

Open the calls log

or , Select an entry and dial the number

Dialling phone numbers from the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book for this function
 Pages 88 and 98.

Open the phone book

or , Select an entry and dial the number

Chain dialling

The chain dialling function is used in more complex telephone services, e.g. for telephone banking, call-by-call or calling card procedures. Several numbers stored in the phone book can be transmitted. It is also possible to combine numbers for transfer from the phone book with numbers entered manually. Numbers stored in the phone book can be chained and transmitted as required.

Open the phone book

or , Select the phone book entry and transfer the number

Internal calls

Making internal calls

There must be two or more handsets (HS1, HS2, ...) registered on a base station in order to make internal calls free of charge. Further information
 Page 101.

HS1: , or

e.g. , Dial the internal call number of the handset required

HS2: Take the internal call on the other handset

HS1/HS2: End the internal call

Transferring external calls internally

HS1: , or

e.g. , Dial the internal call number during the conversation with the external caller

HS2: Take the internal call on the other handset

HS1: Transfer the call

If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the button.

Telephoning

Holding a call / brokering

While a call is in progress, it is possible to dial another handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can switch between the callers as often as necessary.

HS1: , or

e.g. , Dial the internal call number during the conversation with the external caller

HS2: Take the internal call on the other handset

HS1: Change back and forth between the callers

Conference calls


An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

HS1: , or

e.g. , Dial the internal call number during the conversation with the external caller

HS2: Take the internal call on the other handset

HS1: Start the conference

 At this point, you can switch between the two callers as necessary and then back to the conference.

HS1/HS2: The conference is terminated by one of the internal handset users ending the call

Adjusting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 settings during a call.

or Select the required volume

Talk time display

The duration of a received call is displayed in hours, minutes and seconds during the call.

Handsfree

This function is used to listen to the caller via the loudspeaker.

Activate handsfree mode

Deactivate handsfree mode

Muting the microphone in the handset


The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.

Deactivate the microphone (muting function activated)

Activate the microphone

Key lock

3 sec Activate the key lock function


 Incoming calls can still be taken in the normal way even when the key lock function is activated.

3 sec Deactivate the key lock function

Handset ringing melody

The ringing melody on the handset can be switched off.

3 sec Deactivate the ringing melody

 The ringing tone setting on the base station remains unaffected.

3 sec Activate the ringing melody

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can locate it again with the aid of a search tone.

Activate the search tone

or End the search tone

Switching the handset on and off

You can switch the handset off in order to save the batteries.


2 sec

or Confirm or cancel the function

2 sec Switch the handset on

6 Answering Machine

All the functions provided on the answering machine (TAM) can be operated via the handset. Some functions can also be controlled directly on the base station.

 Your answering machine is equipped with a vocal operator guidance. Observe the instructions and information provided.


Proceed as follows to open the answering machine's Answer Settings menu:

Menu		Open the main menu
◀ or ▶		
Answer Machine	, Ok	Open the Answer Machine menu
▲ or ▼		
Answer Settings	, Ok	Open the Answer Settings menu

Setting the language


The English vocal output provided by the answering machine cannot be altered.

Setting the weekday and time

The weekday and time of receipt is announced when each message is played back. The weekday and time are set automatically on the answering machine via the handset.  Page 97.

Switching the answering machine on/off

Via the base station:

	Switch the answering machine on/off
---	-------------------------------------

Via the handset using the Answer Machine menu:

▲ or ▼		
Answer On/Off	, Ok	Select the function and confirm
▲ or ▼	Off	or
On	, Ok	Select the setting and confirm

Maximum recording time

The answering machine can store up to 99 messages. The maximum total recording time is 15 minutes. When there is no memory capacity available to record new messages, no further messages are recorded.

Setting the volume

The volume of the operator guidance can be set to one of 5 levels.

Via the base station:

▲ or ▼	Set the volume
--------	----------------

Via the handset:

▲ or ▼	Set the volume
--------	----------------

Setting the number of rings (delay)

You can select from 2 to 8 ringing tones or the **Time Saver** setting for pre-remote access free of charge.

The free pre-remote access function enables you to determine whether new messages have been left on your answering machine.


- If new message have been recorded on your answering machine, your call is taken after 2 rings.
- If no messages have been recorded, the call is taken after 6 rings. Replace the receiver before the 6th ring. No charges are accrued.

Via the Answer Settings menu:

▲ or ▼		
Answer Delay	, Ok	Select the function and confirm

▲ or ▼		
--------	--	--

e.g.: Time Saver, Ok Select the setting and confirm

Further information on remote access is provided on  Page 94

Call screening

You can listen-in to the caller without actually taking the call.

Scr	Activate the call screening function
-----	--------------------------------------

End	Deactivate the call screening function
-----	--

Answering Machine

Taking a call being recorded

It is possible to take a call even if the answering machine has already begun to take it. Recording of the message is stopped in this case.



Take the call

Selecting the answering mode

The answering machine is provided with two, pre-recorded outgoing messages, OGM 1 and OGM 2. After the "Answer & Record" OGM has been played, the caller can leave a message. The **Answer Only** OGM is purely an announcement after which no message can be left. The pre-recorded outgoing messages can be replaced by ones of your own. When the answering machine's memory is full, the Answer Only message is automatically played.

Via the Answer Settings menu:



Answer Mode

Ok

Select the function and confirm



Answer & Record

or

Answer Only

Ok

Select the setting and confirm

Recording/Controlling/Deleting outgoing messages

Recording outgoing messages

An outgoing message may be up to 2 minutes long.

Via the Answer Settings menu:



Outgoing Message

Ok

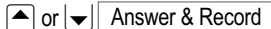
Open the Outgoing Message menu



Record OGM

Ok

Select the function and confirm



Answer & Record

or

Answer Only

Ok

Select the outgoing message and confirm



Save

Speak your message and store it

Checking the current outgoing message

Via the Outgoing Message menu:



Play OGM

Ok

Select the function and confirm



Answer & Record

or

Answer Only

Ok

Select the outgoing message and confirm

Deleting outgoing messages and returning to pre-recorded messages

After deleting your own outgoing message, the pre-recorded message is automatically reactivated.

Via the Outgoing Message menu:



Play OGM

Ok

Select the function and confirm

Del

Delete the message during playback

Recording a memo

A memo is a message left for other machine users and can be played in the same way as an incoming message.

Recording the memo

Via the Answer Machine menu:



Record Memo

Ok

Select the function and confirm



Store






Speak your memo and store it

Playing or deleting recorded messages/memos

Play the messages

The recorded messages/memos are played back in the sequence they were received. The weekday and time of recording are announced before the respective message or memo is played back.


Via the base station:

	Play
	Stop playback
	Repeat playback of message
2 x 	Play the previous message
	Play the next message

Via the handset using the Answer Machine menu:

 or 	
Play Messages	Ok

Open the Play Messages menu


Further operations,  Key function assignment in the Play Messages menu

Deleting a message


Via the base station:

	Play the message to be deleted
	Delete the message

Via the handset using the Answer Machine menu:

 or 	
Play Messages	Ok
5	

Delete the current message

Further operations,  Assignment of functions to keys in the Play Messages menu



Key function assignment in the Play Messages menu

Button	Functions
2	Play / Stop
4, <	Play the previous message
5	Delete the current message
6, >	Play the next message



Deleting all messages/memos

All the old messages/memos are deleted. However, new messages/memos not yet played are retained.

Via the base station:

2 sec 	Initiate the deleting process
	Confirm the deleting process

Via the handset using the Answer Machine menu:

 or 	
Delete All Mess	Ok
Delete ?	Yes
	or
Delete ?	No

Select the function and confirm

Confirm the deleting process

Cancel the deleting process

Answering Machine

Remote access






You can call your answering machine from another telephone to play any new messages or execute other functions. A condition for this is the use of a telephone which implements tone dialling.

PIN code for remote access




The default setting of the security PIN code is "0000". In order to use the remote access function, the default PIN code "0000" must be changed. Remote access is only possible when the PIN code is not set to "0000".


Changing the PIN code

Via the Answer Settings menu:

 or 		
Change RemotePIN	Ok	Select the function and confirm
Old PIN: 	Ok	Enter the old PIN
New PIN: 	Ok	Enter the new PIN
Repeat PIN: 	Ok	Re-enter the new PIN






Starting remote access


	Dial your own phone number
 	Press the button while the OGM is playing and enter the PIN

 If the PIN code entry is incorrect, the OGM is repeated. If the PIN is entered incorrectly three times, the line is automatically disconnected.


You can now execute other functions.  Key function assignment for remote access

Remote activation of the answering machine














	Dial your own phone number
	If you forgot to activate your answering machine, you call is taken after the 10th ring.
 	Press the button while the OGM is playing and enter the PIN
	Switch the answering machine on/off

You can now execute other functions.  Key function assignment for remote access.

Key function assignment for remote access


 Remote access is automatically cancelled if there is no input within 8 seconds.

The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons.


Button	Functions
	Play Options menu
	Start playback of all messages
	Start playback of new messages
	Repeat playback of current message
2 x 	Play previous message
	Delete current message
	Play next message
	Select the answering mode: "Answer & Record" or "Answer Only"
	Play currently set outgoing message
	Record new outgoing message
	Switch answering machine on/off
	End recording of the outgoing message
	Place the telephone on-hook to end remote access

7 PABX/Supplementary Services

R button on private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, all the functions associated with the **R-button**, such as transferring calls and automatic call back, can be used. Please refer to the information in the operating manual enclosed with your private branch exchange with regard to the Flash time to set in order to use these functions. The dealer where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. Setting the Flash time,  Page 19.

Number for an outside line


In the case of private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number in order to obtain the dialling tone for an outside line. This number for an outside line can be stored. When the telephone detects this number preceding a phone number entered, a **dialling pause** is **automatically** inserted after the number. Setting the number for an outside line,  Page 97.

Entering a dialling pause manually


It is possible to insert a **dialling pause manually** after the number for an outside line to be able to continue dialling directly without waiting for the dialling tone.

2 sec Insert dialling pause

After dialling the number for the outside line, the telephone waits 3 seconds before dialling the actual phone number.

 The pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

R-button and supplementary services

Your telephone supports the supplementary services offered by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference facilities. These supplementary services can be used via the **R-button**. Please ask your telephone network provider which Flash time you need to set in order to use the supplementary services. Please contact the telephone network provider with regard to enabling the supplementary services. Setting the Flash time,  Page 97.

Answering machine in the telephone network

If your telephone network provider has an answering machine available for you in the telephone network, the **(VMWI¹)** indicates a new message has been recorded for you. The provision of an external answering machine and indication of new messages via an mailbox icon are optional services from the telephone network provider. These functions can only be used when your telephone network provider actually offers the service. Contact your network provider for further information.

Caller number display (CLIP²)



The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.

If this function is available, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If callers suppress transmission of their phone numbers, the numbers do not appear in the display and are not stored in the call log. A corresponding message indicating this appears in the display.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation

Menu Structure

8 Menu Structure

Main menu

You can access the main menu by pressing the **Menu** softkey. The way to navigate through the menus is described in chapter 4.

SMS¹

Write New SMS				Text:	Number:	Send SMS	
						Store SMS	
						Delete SMS	
Incoming	Entry 1	Opt	Answer SMS	Use Text?			
		Entry 2			Delete SMS		
		Entry ...			Call Number		
				Store in Phoneb.	Name:		
Outgoing	Entry 1	Opt	Send SMS	Number:			
		Entry 2			Edit SMS		
		Entry ...			Delete SMS		
SMS Settings	SMS-Center		SMS-Cen-ter 1 - 4	Number:			
		Select Send SMSC	SMS Send 1 - 4				
		SMS Alert	Off/On				

Info

Use the Info button to open this menu directly.

Incoming	TAM (-)	(only displayed with new messages)			
		Calls Log (-)	(only displayed with new calls)		
		SMS (-)	(only displayed with new SMS)		
SMS		Page 96			
Calls Log		Page 98			
Info Service	Entry 1	Opt	Edit Entry	Number:	Name:
		Entry			Delete Entry
		...			Delete ?

Display

Wallpaper	Wallpaper 1	(Wallpaper in Standby mode)
		Wallpaper 2
		Wallpaper 3
		Wallpaper 4
		Wallpaper Off
Handset Name	Name:	
Display Contrast	Level 1 - 8	
Color Scheme	Blue / Pink / Green / Yellow / Purple / brown	
Backlight On/Off	Off/On	(for selected Export versions only)

¹ Further information on SMS text messages, Page 100.

Menu Structure

Sound

Ringer	Ring Volume	Off
Warning Tones		Ring Volume1 - 5
		Ring Volume ^ 1
	Ring Melody	Ring Melody 1 - 15
	Key tone	Off/On
	Battery Low	Off/On
	No Coverage	Off/On

Settings

Setup Handset	Direct Call	Enter PIN: ² ▶
	▶ Baby Call On	Number:
	Baby Call Off	
	Base Selection	Base A
		Base ...
	Auto Talk On/Off	Off/On
	Emergency No.	Emergency No. 1 ▶
		▶ Number:
		Emergency No. ...
	Default Reset	Default Reset?
	Language	Deutsch / Italiano ▶
		▶ English / Français
	Setup Base	Ringer
▶		Ring Volume 1 - 5
		Ring Melody
		Ring Melody 1 - 5

▶	Dial Mode	Tone	
		Pulse	
	Exchange Code	Number:	
	Change PIN ²	Old PIN:	New PIN: ▶
		▶	Repeat PIN:
	Default Reset	Default Reset?	Enter PIN: ▶
		▶	Please Wait
	Date / Time	Date:	Time:
	Flash Time	Flash 80, 100, 120, 180, 250, 300, 600, 800 ms	
	Register Handset	Base A * ³	Enter PIN: Search Base!
	BaseB		
	Base C		
	Base D		
	Deregister HS	Enter PIN:	Handset 1 Delete HS?
		Handset ...	

¹ This setting causes the volume to increase with each ring.

² The default PIN code is "0000".

³ There are 4 memory locations available for registration of base stations. Memory locations identified by a star (*) are already assigned. If a memory location is selected which is already assigned, the old registration in this memory location is overwritten.

Menu Structure

Answer Machine¹

Play Messages		
Delete All Mess	Delete ?	
Answer On/Off	Off/On	
Answer Settings	Answer Mode	Answer & Record
		Answer Only
	Outgoing Message	Record OGM
		Answer & Record
		Answer Only
		Play OGM
		Answer & Record
		Answer Only
Recording Time	30 / 60 / 120 s	
	Unlimit	
Answer Delay	Time Saver	
	2 Ringes/4 Ringes	
	6 Ringes/8 Ringes	
Change RemotePIN	Old PIN: ▶	
	▶ New PIN: ▶	
	▶ Repeat PIN:	
Record Memo		


Phone Book

Access the phone book by pressing .

Phone Book

Entry 1	Opt	New Entry	Number:	Name: ²
Entry 2		Edit Entry	Number:	Name: ²
Entry ...		Delete Entry	Delete ?	
		Delete All	Delete ?	

Calls log


Press the  button to access the call log.

Calls Log³

Entry 1	Opt	Delete Entry	Delete ?	
Entry 2		Delete All List	Delete ?	
Entry ...		Details		
		Store in Phoneb.	Name: ¹	

¹ Further information on the answering machine,  Page 91.

² Letters are also imprinted on the digit keys. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times. Use the Star button to switch between entering upper and lower case and digits.

³ The (CLIP³) feature is necessary to display and save phone numbers in various call logs. The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information. Further information on the CLIP function,  Page 95.

⁴ **CLIP: Calling Line Identification Presentation**

9 Special Functions

Auto talk function (taking calls directly)

If this function is activated, an incoming call is taken when the handset is removed from the base station. Setting the auto talk function, [Page 97](#).

Dialling mode

The telephone can be operated in new, digital exchanges (TONE) as well as analogue exchanges (PULSE). Setting the dialling mode [Page 97](#).

Temporary tone dialling

If you only operate the telephone using the PULSE dialling mode, you can still make use of the advantages of the TONE dialling mode (e.g.: remote access of the answering machine in the conventional telephone network). You can temporarily switch to Tone dialling when a connection has already been made.

2 sec Press the button when a connection has been established

When the call is ended, the equipment automatically switches back to Pulse dialling.

Baby call function

This function enables you to store a number which is automatically dialled after any button is pressed (except the softkey). Activating the baby call function [Page 97](#).

, or
, Deactivate the baby call function

Emergency call numbers

Up to 4 emergency numbers can be stored in your handset. These numbers can be dialled even if the key lock function is activated. Storing emergency call numbers [Page 97](#).

SMS

10 SMS

Conditions for using SMS

The **CLIP**¹ feature must be available for your telephone connection. Contact your telephone network provider to ensure this feature is enabled on your telephone connection. To use the **SMS**² service, your telephone network provider must enable it.

- A text cannot be sent from every private branch exchange extension.



If you want to send SMS text messages from a private branch exchange extension, it is necessary to store the number for an outside line for your PBX in the handset preceding the Service Center number.

- Sending SMS messages is not available for Call-by-Call connections at present.
- Charges are made for sending SMS texts.
- If the recipient in the conventional telephone network does not use an SMS service or his telephone is not equipped to handle SMS messages, the SMS is automatically converted to a voice message.
- Costs are charged by your telephone network provider.

SMS Service Center

SMS messages are distributed via a Service Center. If you want to send SMS text messages, you must program a service center number in your handset Page 96. Please contact the provider of your choice for the necessary service center call numbers and the procedure for enabling the SMS service.



Your telephone has already been prepared to send SMS text messages. Service Center numbers are already programmed in the handset. Activate the required Service Center in the SMS menu Page 96.

Service Center 1	Service Center 2
Swisscom: 0622100000	Cablecom: 0435375370
Service Center 3	Service Center 4
Empty	Empty

Entering text

The digit keys are also labelled with letters for the entry of the respective letters. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times.

0 , 1 or #	Enter special character
*	Switch between entering upper and lower case and digits
Del	Delete the last character entered
2 sec Del	Delete the entire text

SMS alert signal (alarm)

An acoustic signal is issued when a new SMS text message is received. You can activate or deactivate this signal. Activating/Deactivating the alarm signal, Page 96.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation

² **SMS**: Short Message Service

11 Expanding the Telephone System

The international **GAP**¹ standard regulates the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. As a result, it is possible to integrate SWITEL devices and devices from other manufacturers together in one telephone system. It is possible, however, that certain functions are not available.

Multiple handsets

Up to 5 handsets can be registered on the base station.


Registering handsets

Before starting with the registration process for a handset, switch the respective base station to Registration mode.


10 sec ,  Activate Registration mode

Complete the registration process for your handset, [Page 97](#). The currently valid PIN code is used for registration purposes, [Page 97](#).

The handset is automatically assigned an internal call number following registration. The internal call number appears in the display.

 To register handsets from other manufacturers, please refer to the operating manual supplied with them.

Deregistering handsets

 Each handset can deregister itself and other handsets registered on the base station. The message “No Base found!” appears in the display of the handset deregistered.

Deregistering handsets [Page 97](#).

Multiple base stations

Your handsets can be simultaneously registered on up to 4 different base stations. Each base station requires its own telephone cable socket. Connections can be used with the same call number or with different ones. Switch the respective base stations to Registration mode. Register the handset [Page 97](#). Select the base station you wish to use for telephoning using the “Base Selection” menu, [Page 97](#).

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.




In the Case of Problems



12 In the Case of Problems

Service hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, please contact our hotline under tel. 0900 00 16 75 (only valid for calls within Switzerland - costs at time of going to print: CHF 2.00 / min.). In the case of claims under the terms of guarantee, contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none">- Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code.  Page 97
No telephone calls possible	<ul style="list-style-type: none">- The telephone is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied.- Test whether the telephone connection is in order by using another telephone.- The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure.- The rechargeable batteries are empty or defective.- The handset is too far from the base station.- Dialling mode is set incorrectly.  Page 97
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none">- The handset is too far from the base station.- The base station is in an unsuitable location.
The system no longer responds	<ul style="list-style-type: none">- Reset all the functions to their default settings.  Page 103- Disconnect the power adaptor plug briefly from the power socket.- Remove the batteries briefly from the handset.

Problems	Solutions
The batteries are empty in a short time	<ul style="list-style-type: none">- Batteries are empty or defective.- Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth.- Place the handset in the base station for 16 hours.
The CLIP ¹ function does not work	<ul style="list-style-type: none">- The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.- The caller has suppressed the transmission of their phone number.
The answering machine no longer records messages/ memos	<ul style="list-style-type: none">- Ensure that the answering machine is connected correctly and switched on.- Check whether the answering machine memory is full. Delete messages from the memory, if necessary.  Page 93
No remote access functions can be executed	<ul style="list-style-type: none">- Check that the correct PIN code has been entered for the remote access.  Page 94- The telephone used for remote access must be set to tone dialling.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation


13 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT¹-GAP²
Power supply (base station)	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6 V, 600 mA
Power supply (charging station)	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6 V, 300 mA
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby	Up to 100 h
Max. talk time	Up to 10 h
Rechargeable batteries	2 x 1.2 V, size: AAA
Dialling mode	Tone dialling mode Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10 °C to 30 °C
Permissible relative humidity	20 % to 75 %
Flash function	80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 600 ms, 800 ms

Default settings

Handset


Restoring the default settings  Page 97

Language:	German	Emergency number 1:	144
Ringling melody:	2	Emergency number 2:	117
Ringling tone volume:	5	Emergency number 3:	118

¹ **DECT**: **D**igitally **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard for cordless telephones.

² **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.

Receiver volume:	3	Emergency number 4:	Empty
Handsfree mode volume:	3	Key tone:	On
Phone book:	Empty	HS name:	DFT 8071
Call log:	Empty	SMS:	Empty
Redialling list:	Empty	SMS alarm signal:	On
Baby call:	Off/ Empty	Auto talk:	On
Number for outside line:	Empty	Display contrast:	4
Key lock:	Off	Menu colour:	Blue
Battery warning signal:	On	Wallpaper:	Sky
Range warning signal:	On		

Base station (Restoring the default settings,  Page 97)

Ringling melody:	1	Flash time:	100 ms
Ringling tone volume:	3	Dialling mode:	Tone dialling
VIP phone book:	Empty	PIN:	0000

Answering machine

Ring delay:	Time Saver	Answering mode	With recording
Answering machine:	On	Volume:	3

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive:

1999/5/EU directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.



To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the rear side of this user guide.

Maintenance / Guarantee

14 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Never use cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies resulting from material or production faults which occur during the period of guarantee will be eliminated free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following intervention by the purchaser or third parties. Damage caused as a result of improper handling or operation, incorrect positioning or storing, improper connection or installation, Acts of God or other external influence are not covered by the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair or replace defect parts or provide a replacement device. Replacement parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device shows signs of defect during the period of guarantee, please return it to the sales outlet in which you purchased the SWITEL device together with the purchase receipt. All rights to claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement must be asserted exclusively with regard to your sales outlet. Two years after the purchase and transfer of our products, claims under the terms of guarantee can no longer be asserted.

15 Index

A

Answer only, 92
 Answering machine, 91
 Answering machine in the telephone network, 95
 Auto talk function, 99
 Automatic dialling pause, 95

B

Baby call function, 99
 Battery charge status, 85
 Brokering, 90

C

Call number display, 95
 Call screening, 91
 Calls log, 89
 Chain dialling, 89
 Charging the batteries, 85
 Conference calls, 90
 Connecting the base station, 84
 Connecting the charging station, 84
 Creating phone book entries, 88

D

Declaration of Conformity, 103
 Default settings, 103
 Delay, 91
 Delete all messages/memos, 93
 Deleting memos, 93
 Deleting messages, 93
 Deleting outgoing messages, 92
 Deregistering handsets, 101
 Dialling mode, 97, 99
 Dialling phone numbers from the phone book, 89
 Direct call acceptance, 99
 Display, 87

E

Emergency call numbers, 99
 Ending a call, 89
 Entering a dialling pause manually, 95
 Entering text, 100
 Expanding the telephone system, 101
 Explanations, 87

F

Flash time, 97

G

Guarantee, 104

H

Handsfree, 90
 Holding a call, 90

I

Icons and texts in the handset display, 87
 In the case of problems, 102
 Inserting batteries, 84
 Internal calls, 89

K

Key function assignment for remote access, 94
 Key lock, 90

L

Language setting, 85

M

Main menu, 96
 Maintenance, 104
 Making a call, 89
 Making internal calls, 89
 Maximum recording time, 91
 Menu structure, 96
 Multiple base stations, 101

Multiple handsets, 101
 Muting the microphone, 90

N

Navigation buttons, 88
 Number for an outside line, 95

O

Operating elements, 86
 Operating the telephone, 87

P

Package contents, 84
 Paging, 90
 Phone book, 98
 PIN code for remote access, 94
 Playing memos, 93
 Playing messages, 93
 Private branch exchanges, 95
 Problems and solutions, 102
 Pulse dialling, 97
 Putting the telephone into operation, 84

R

R button on private branch exchanges, 95
 R-button and supplementary services, 95
 Receiver volume, 90
 Recording a memo, 92
 Recording outgoing messages, 92
 Redialling, 89
 Registering handsets, 101
 Remote access, 94
 Remote control of the answering machine, 94
 Ringing melody, 90

S

Safety information, 83
 Searching for the handset, 90
 Selecting the answering mode, 92
 Service hotline, 102
 Setting the answering machine volume, 91
 Setting the answering machine weekday and time, 91
 Setting the number of rings, 91
 Setting the time and date on the handset, 85
 Setting the weekday and time on the answering machine, 85
 SMS alarm, 100
 SMS alert, 100
 SMS conditions, 100
 SMS Service Centre, 100
 Special functions, 99
 Supplementary services, 95
 Switching the answering machine on/off, 91
 Switching the handset on and off, 90

T

Taking a call, 89
 Taking a call being recorded, 92
 Talk time, 90
 Technical data, 103
 Telephoning, 89
 Temporary tone dialling, 99
 Time saver, 91
 Tone dialling (DTMF), 97
 Transferring external calls internally, 89
 Troubleshooting, 102

V

VMWI, 95

SWITEL

Declaration of conformity

WE TELGO AG
OF Route d'Englisberg 11
CH-1763 Granges-Paccot

Declare under our own responsibility that the product

MODEL: DFT 807x
DESCRIPTION: Cordless DECT telephone with answering machine

Is in conformity with directives: R&TTE Directive (1999/5/EC)

COMPLIANCE IS ACHIEVED BY CONFORMITY TO THE FOLLOWING:

EN 60950-1, EN 301 489-1, EN 301 489-6, EN 301 406

AUTHORISED BY:

Signed:



Name (printed): Selim Dusi
Position in company: Managing Director
Date of issue: 08.06.2007

Copies of this document will be held on file for a period of 10 years after the last production.



Supplier: TELGO AG, Route d'Englisberg 11
CH-1763 Granges-Paccot
Product: DFT 807x

This product is intended for connection to analogue PSTN lines within Switzerland. However, due to differences between the individual PSTNs provided in the different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.